



TOBIAS bei KRISTALLMENSCH



Heckerosenweg auf Sylt

Fragen und Antworten im Juni und Juli 2007

| | |
|-------------------------------|----|
| Unwert und Übergewicht | 2 |
| Neues Kind in alter Zeit | 5 |
| Alte Freundschaft | 10 |
| Ebbe im Füllemeer | 12 |
| Depressive Spiritualität | 14 |
| Unbekanntes Fühlen | 16 |
| Hitzewallungen | 16 |
| Irrwege | 17 |
| Nervös oder herzlich? | 18 |
| Usersupport und Drachenreiter | 19 |
| Keine dunklen Räume mehr! | 21 |
| Dies und das | 22 |

Hier vorab einige Anmerkungen zu den Fragen und Antworten

1. Oft fragten wir uns, ob wir die Fehler in den Fragetexten verbessern und hier einen Text nach allen Regeln der deutschen Rechtschreibung präsentieren sollen. Wenn auch diese Abschrift dem entspricht, so lassen wir künftig eure Texte in der Originalfassung – ohne Fehlerkorrektur um, wie Saint Germain es ausdrückt: „eurer persönlichen Ausdrucksform tiefen Respekt zu erweisen sowie der Tatsache, dass die innere Vollkommenheit im äußerlich Unvollkommenen liegt.“ In der Tat stehen bei den Neuen Kindern nicht Grammatik und Rechtschreibung an erster Stelle, sondern Bedingungslose Liebe und Mitgefühl. Hätten wir einen Grund, das zu korrigieren...?

2. Unsere Antworten wenden sich nie nur an den Fragesteller, selbst wenn sie sehr persönlich formuliert sind. Wir bitten euch und laden euch herzlich ein, euch selbst zutiefst angesprochen zu fühlen - und zwar genau in dem Augenblick, da ihr die Antworten lest. In den Räumen unserer Arbeit (Fragen und Antworten) existieren die Schleier von Raum und Zeit ebensowenig, wie die Ausschließlichkeit einer bestimmten Person. Dies ist ein Grund, warum Tobias & Co. derzeit viele Fragen mehr als ausführlich antworten. Sie beziehen gleich alle eure Wens und Abers, eure "und ich....?" mit ein. Manchmal nehme ich bei Diktieren der Antworten Hunderte Menschen wahr, die gerade ganz verzückt zuhören. Garantiert bist DU dabei!

Unwert und Übergewicht

Hier werden die geistigen Grundlagen von Schilddrüsenüberfunktion und Cholesterinüberschuss erläutert sowie der Schmerz im Steißbein.

Die Frage stammt vom 30. 1. und die Antwort kam am 22. Juni 2007. Wenn ihr es gelesen habt, wisst ihr warum.

Frage

Liebe Sabine, mir gehen ein paar Sachen durch den Kopf, auf die ich einfach keine Antworten habe. Ich habe vor 10 Jahren eine Ausbildung zur Heilpraktikerin gemacht, mit unglaublich viel Herzblut und Engagement. Es war bis dahin die schönste Zeit meines Lebens, so in einer Gemeinschaft Gleichgesinnter zu lernen und auszuprobieren. Mir war schon von Anfang an klar, dass ich nicht als Heilpraktikerin arbeiten würde, ich wollte es als "Türöffner" benutzen. Nach dem Ende der Ausbildung lernte ich einen Therapeuten kennen, der als Psychologe einen neuen Weg der Psychotherapie ins Leben rief. Die Technik heißt "Bindungsenergetik" und ist in meinen Augen die beste Art, sich anzuschauen mit welchen Glaubenssätzen (Bindungsmustern) ein Mensch ins Leben eingebunden ist. Es handelt sich dabei um eine fast ausschließlich herzgeleitete Arbeit. Auch diese Ausbildung habe ich voller Begeisterung gemacht. Aber irgendwie kann ich die "Therapeutin" in mir nicht zum Leben erwecken. Eine Zeit lang war ich felsenfest davon überzeugt, dass ich Bindungsenergetikerin bin und habe mir Klienten gewünscht. Ich habe eine eigene Praxis - aber es läuft nicht. Ich habe das Gefühl, immer wenn es um verantwortlich-sein geht gebe ich Fersengeld. Mein Bindungsmuster ist ""Du kriegst mich nicht" - eine gute Überlebensstrategie aus den Tagen meiner Kindheit mit einem despotischen Vater und einer nicht präsenten Mutter. Sie hat sich wenige Tage nach meiner Geburt in eine Lähmung geflüchtet - ich vermute um sich der Macht meines Vaters zu widersetzen.

Ich bin seit kurzer Zeit im Vorstand der hiesigen Hospizgruppe (ehrenamtlich), und da läuft die Arbeit einwandfrei. Da stehe ich meine Frau und da hab ich auch keine Probleme. ?????????????? Außer dass ich bei öffentlichen Auftritten, wenn ich eine Rede halten muss, massiv aufgeregt bin. Kannst Du mir da weiterhelfen: Warum läuft es da, wo es ums eigene "Geldverdienen" geht, so gar nicht, und da wo es nicht ums "Geldverdienen" geht, läuft es so gut?

Ich hab noch ein paar körperliche Probleme für die ich um Erleuchtung bitte: Meine Schilddrüsenerkrankung (ich hab nur noch 20 %, den Rest hat mein Körper aufgefressen), mein hoher Cholesterinspiegel, mein bei Entlastung schmerzendes Steißbein und mein Übergewicht? So, ne menge Fragen - vermutlich gibt es ein zentrales Thema, das sich mir bis jetzt noch nicht offenbart hat.

Danke für Deine Hilfe liebe Sabine und Danke auch allen geflügelten Helfern.

Antwort

Hier antworten dir Sabine und Mutter Maria in abwechselnder und verschmolzener Form und Folge:

Die Ausbildung zur Heilpraktikerin und zur Bindungsenergetik in denen du, wie du schreibst, Herzblut und Engagement aufgebracht hast, waren Heilungsphasen deiner selbst, die notwendige Rückkehr zu dir selbst -

die ersten Schritte dieser Rückkehr. Nach den schweren Tagen deiner Kindheit und vermutlich auch der Jahre danach hast du dich selbst in der Gemeinschaft Gleichgesinnter auf einer höheren Ebene wieder gefunden. Du hast Schleier deiner Kindheit, Schleier des Schmerzes von dir genommen. Aus diesem Grunde haben die Ausbildungen weniger eine Relevanz für eine berufliche Tätigkeit deinerseits, sondern zunächst für die Klärung deiner eigenen Persönlichkeit. Du kannst keine Therapeutin in dir zum Leben erwecken, weil dort keine ist. Hast du dich in deiner ersten Ausbildung zur Heilpraktikerin der Gemeinschaft Gleichgesinnter geöffnet, so hast du in der zweiten Ausbildung deine eigenen Bindungsenergien kennengelernt und deine Herzkraft ein Stückweit geöffnet. So weit so gut.

Die Frage, warum du kein Geld verdienst, lässt sich recht einfach beantworten: Geschöpfe und Opfer verdienen weder Leben, noch Freude noch Geld. Verdienen heißt hier: Sie gestehen es sich selbst nicht zu, sie sehen es nicht als ihr Verdienst an, sie geben es sich selbst nicht, sie versorgen sich selbst nicht, sondern wollen versorgt werden. Die Grundlage des eigenen Geschöpf- und Opferseins im reifen Alter liegt im Nichtloslassen der Kindheit, im Nichtloslassen der Wurzelkräfte der Kindheit, was sich beispielsweise in deinem schmerzenden Steißbein bemerkbar macht, das du als einen Anker, eine Wurzel deines Geistes im physischen Körper ansehen kannst. Opfersein macht sich im Nichtloslassen emotionaler Vergeltungssucht gegenüber dem despotischen Vater bemerkbar, sowie im Nichtloslassen des Zorns und der Härte gegenüber der Mutter, die sich wie du es ausdrückst, sich kurz nach deiner Geburt „in eine Lähmung geflüchtet hat“. Ihr unterstellst du Verantwortungslosigkeit dir gegenüber. Doch was ist mit jener Verantwortung gegenüber dir selbst, die seit langer Zeit gefragt ist? Was ist mit der Bejahung genau dieser Lebensumstände, die du vor der Inkarnation gewählt hast, um durch sie in ureigene Kraft zu kommen? (vgl. Lektion 14, Geistgeburt).

Es gibt eine einfache Antwort auf deine Frage, warum es beim Geldverdienen nicht und in den ehrenamtlichen Tätigkeiten gut läuft: In den Bereichen deines eigenen Seins, deiner ultimativen Existenz, deiner Verantwortung für deine gesamte Dualität mit all ihren Polen, scheinbaren Gegensätzen und Widersprüchen hast du dir selbst eine Sperre, einen Bann, eine Verdammnis auferlegt. Hier kann nichts fließen und laufen, kann nichts kommen und kein Verdienst entstehen.

Die Räume deiner geistigen Liebeskraft, deiner Mutterschaft und Schwesternschaft, deiner Fürsorge für andere sind frei von Selbstverantwortung. Sie liegen außerhalb der Verantwortung für dich selbst, denn sie sind geistig und somit SELBST-VERSTÄNDLICH. Hier fließt es kraftvoll, weil es von SELBST fließt. Dies entspricht der Natur deines Geistes. In den Räumen des irdischen Lebens herrscht dein Ego, das sich keineswegs im freien Fluss befindet, sondern in die dualistischen Ketten der Gegensätze und der Unwertigkeit gelegt ist. Daher wird es immer GUT und SCHLECHT sagen sowie JA und NEIN. Dies entspricht seiner Natur. Es gibt eine dritte Natur, die am Erwachen ist: die des reifen MENSCHEN. Und genau in diesem Prozess des Erwachens liegt eure Qual. Lange Zeit habt ihr sowohl die Unwürdigkeit der Unterdrückten und Unwissenden als auch die Würde der Herrscher und Weisen für gegeben gehalten und nicht dagegen aufbegehrt. Nun beginnt beides, in euch wach zu werden, um durch Wandlung und Verschmelzung ein kristallines Ganzsein zu erzeugen.

Du kannst also erkennen, dass du deinem egogesteuerten unwürdigen Leben die Kraft deines herrschenden Geistes hinzufügen musst, um in ein freies und wert-volles Fließen zu gelangen. Das bedeutet: volle Selbstannahme, Selbstachtung und Selbstermächtigung. Dafür gibt es einen einzigen inneren und mehrere äußere Wege. Ein äußerer Weg wäre, deinem Vater und deiner Mutter zutiefst zu vergeben, sie zu segnen, sie willentlich in dein liebendes Herz zu nehmen und ihnen zu helfen, die dunklen Schleier ihres letzten Jahrhunderts zu erlösen – das Licht ihrer Herzen zum Strahlen zu bringen. Und es ist gleichgültig, ob sie noch im Irdischen leben oder nicht mehr. Ein innerer Weg wäre, dir selbst zu vergeben, dir selbst die Absolution zu erteilen, dich selbst von den dunklen Schleiern der letzten Jahrhunderte zu erlösen und dein inneres Licht zum Erstrahlen zu bringen. Ob du zuerst von außen oder von innen daran gehst, ob du abwechselnde Schritte machst, ob du diese Heilungsprozedur eine Zeitlang wiederholen und vertiefen musst, wird dein Herz wissen. Du kannst von jeder Seite ausgehend die andere erreichen, denn alle Seiten und Welten sind in dir SELBST.

Du schreibst ganz am Schluss ganz nebenbei von körperlichen Problemen, als ob sie mit diesem zentralen Punkt deiner Qual nichts zu tun hätten. Doch sie sind das Ergebnis deiner inneren Selbstverweigerung, die über die Zeit der Einlösung hinaus ist. Wir gehen hier kurz darauf ein.

Die Schilddrüse ist die Stoffwechselzentrale deines Körpers. Sie bestimmt die Effektivität deines Körperlebens, der reibungslosen Abläufe aller beteiligten Gefühle, Gedanken, Organe und Säfte - die Entwicklung deiner Physis, die Evolution deiner Seele und die Reifung deines inneren Kindes zum inneren Meister. In der Kindheit empfängt sie deine emotionale und mentale Aktivität und bildet daraus ihre eigene Aktivität. Hast du im Reifeprozess (3. - 5. Jahrsiebt, vgl. Lektion 14) die kindlichen Gefühle nicht gewandelt

und geistig erlöst, dann dirigiert die Schilddrüse im Erwachsenenalter deine Gefühle in der althergebrachten, unreflektierten Weise und erzeugt eine geminderte Vitalität, die sich auf die körperliche Ebene ausdehnt. In diesem Fall wird der Hauptregler deiner Lebens-Temperatur zu den Extremen EISKALT oder GLÜHENDHEISS neigen und die Stimmungslage kann von Tag zu Tag die Pole wechseln. Das Lebenstempo des Geistes ist extrem vermindert.

Auch hier nimmst du die Verantwortung nicht selbst an sondern gibst deinem Körper die Schuld, so wie du deiner Mutter Schuld an ihrer Lähmung gibst und deinem Vater die Schuld an seiner Despotie. Das ist eine sehr primitive Form der egogesteuerten Entscheidungen, die du nun loslassen kannst.

Du behauptest, dein Körper habe 80 Prozent der Schilddrüse „aufgefressen“. Wir behaupten, du hast deine Fähigkeit, den Stoffwechsel selbst zu regulieren, deine Entwicklung, Evolution und Reifung aufrecht zu durchwandern, zu gegebener Zeit nicht wahrgenommen. Du hast deine eigene Verantwortung für die Regelung deines Temperaments und für die Entscheidung zu innerer Kraft in deinem Leben nicht wahrgenommen, sondern hast es vorgezogen Opfer zu bleiben und mit dem Finger auf andere zu zeigen. Die Ausdrucksweise zeigt, wie nahe Aggression, Beschuldigung und Opferschaft beieinander liegen – und wie eng dieses Netz ist, in den ihr euch über viele Leben verfangen habt.

Richtig ist, dass der Körper sie nicht „aufgefressen“, sondern dein Leben gerettet hat. Die traumatisierte Zellmaterie der Schilddrüse verendete in dem Maße, das geist-seelisch nicht aktiv war. Sie wurde nicht in Anspruch genommen, löste sich als lebendige Masse aus deinem Organismus heraus und begann ihn zu vergiften. Also wurde sie von deinem Körper resorbiert, entsorgt – unschädlich gemacht.

Die Unterfunktion deines Herz-Willens, deiner inneren Liebeskraft und ihrer Entscheidungen haben zur Unterfunktion der Schilddrüse geführt, zur Verlangsamung aller Tätigkeiten und Fließströme im physischen, vitalenergetischen und seelischen Leben und schließlich zur Schlackenansammlung in deinem Körper, zum Übergewicht. Und es sind keine körperlichen Schlacken sondern manifestierte Formen emotionaler und mentaler Schlacken (Schuldgeben und –haben, Aggression, Opferhaltung) sowie verfestigte Formen geistiger Energien (Weisheit, Liebeskraft, Absichten vor der Geburt, vgl. Lektion 14), die eingesperrt im Körper verenden, anstatt in freiem Fluss umgesetzt zu werden und im reifen Erdenleben Ausdruck zu finden.

Das Steißbein ist die manifestierte Wurzel deines Geistes, der Anker deines göttlichen Seins auf Erden. Der Geist schlägt diesen Anker in den Boden, fundamentierte sein körperliches Lebenshaus, um SICH SELBST am Ende der körperlichen Reifung in dieses Erdenhaus zu begeben und darin zu wohnen. Dein Steißbein schmerzt bei Ent-Lastung deshalb, weil du es im Normalzustand deines Egos ver-spannst, an-spannst: Du kämpfst um Lebensgrundlagen, die sich fließend in dein Leben ergießen möchten. Dein Ego verschließt und verengt den Geist, der herabfließen und sich niederlassen möchte, setzt ihm einen beständigen Widerstand entgegen – den machtvollen Willen des Egos, der umso engstirniger wird, je größer der soziale Anspruch auf menschliche Ethik, Gleichberechtigung und Spiritualität wird.

Zu sehr bist du noch im Außen, zu sehr ist dein aktives Unterbewusstsein an den Schmerz und Schmutz der Welt gebunden, zu sehr beschäftigt damit, die Schuld und Verantwortung für dein Leben außen zu suchen - in den Menschen, in den Lebensumständen, ja sogar in deinem eigenen Körper.

Das Grundproblem des Cholesterin-Überschusses ist ein hohes Stressniveau, das über Blutdruckschwankungen zu Verletzungen der Innenhaut der Arterien führt. Cholesterin ist ein Verbands- und Dichtungsmaterial, das der Körper bei Stress und Druck bildet, um die Gefäße gegen ein Aufplatzen zu schützen.

Durch die Arterien fließt das frische Blut - der mit geistiger Kraft angereicherte Lebenssaft - in den Körper hinein. Arterien sind die „Wege des Geistes“ im Körper, während die Venen, die den mit Schlacken angereicherten Blutstrom zurück zum Herzen leiten, den „Wegen des Egos“ entspricht. Ein hoher Cholesterinspiegel zeigt an, dass körpereigenes Dichtungsmaterial die Blutbahnen von innen her versiegeln. Warum tun sie das? Weil die permanente Gefahr des Gefäßbruchs zu befürchten ist. Dieser entsteht durch ein zu hohes Maß an Lebenstempo, dem der Körper nicht standhalten kann, ein zu hoher Blutdruck in den Adern. Hier sprechen wir vom Lebenstempo des Egos, das umso hektischer wird, je geringer das Lebenstempo des Geistes wird (vgl. Kapitel Schilddrüse).

Der Geist kann mit einer gigantischen Geschwindigkeit durch euren Körper und eure Adern fließen, ohne den geringsten Schaden anzurichten. Euer Ego kann das nicht, er zerstört den Körper mit zu hohem Tempo. Dies ist der Unterschied zwischen dem FEUER DES GEISTES, das euren Körper erhält und verjüngt, und

dem FEUER DES EGO, das den Körper zerstört. Wir können diese beiden auch Wandlungsfeuer und Schmerzensfeuer nennen.

Uralte Gefühle möchten in dieser Zeit aufsteigen und sich erlösen. Die verstandesorientierte Entscheidung, sich vor diesen Gefühls-Explosionen zu schützen, verbarrikadiert alle Ritzen im Körper, schottet sich nach innen ab und verschließt sich. Nichts kann heraus, was nicht heraus darf. Kontrolle, Zensur und eine das Leben-überfahrende Geschwindigkeit überfordern in den inneren Räumen des Körpers alle Energiebahnen. Ein großes Aufgebot von Baustellen und Reparaturkolonnen erzeugen und transportieren große Mengen Dichtungs- und Verbandmaterial und dichten alle Ritzen ab. Der innere Lebensfluss gerät in Verkehrsengepässe (Lumenreduzierung der Arterien), in Staus (Gefäßverschlüsse) und Verkehrsinfarkte (Versorgungszusammenbrüche). Der Körper reagiert detailliert und drastisch auf die innere Guillotine des Ego, die jegliche aufsteigenden Emotionen und absteigenden Gefühle unbesehen köpft.

Übersetzt bedeutet dies: Kontrolle und Distanz, Schweigen, wenn gesprochen werden sollte, Zurückweisungen von Ideen und Gefühlen, Themenwechsel an heiklen Punkten - aus Angst vor Gesichtsverlust und vor dem Übertreten gesellschaftlicher Grenzen. Alles dies sind Verhaltensweisen des Ego, die dem Körper ein erhöhtes Lebenstempo aufzwingen. Sie erzeugen ein hohes körperliches Stressniveau, weil er nun andere Wege suchen muss, auf die er das innere pulsierende Geist-Leben umleiten kann. Denn dieses will um jeden Preis Ausdruck finden, erhält aber keinen Raum dafür.

Ein hoher Cholesterinspiegel ist ein Massen-Syndrom und betrifft alle Mitglieder eurer Gesellschaft, die sich die verstandesorientierte Lebensreduktion abverlangen.

Hinweise zur Lösung:

Spüre die undichten Stellen in der eigenen seelischen Struktur auf und dichte sie angemessen ab. Schütze deine Nerven vor Überlastung und die Seele vor Unterversorgung. Im täglichen Leben sollten Auseinandersetzungen von der körperlichen auf die geistig-seelische Ebene verlegt werden. Ein mutiger verbaler Ausdruck der Gefühle (den Mund aufmachen, statt zu schweigen) nimmt den permanenten Druck aus dem Arteriensystem und entlastet den gesamten Nerven- und Hormonapparat.

Finde heraus, wo, wann und warum du dich immer wieder verengst und äußerlich klein machst, obwohl du innerlich groß bist. Erkenne, wo, wann und warum du schweigst, wenn du sprechen solltest. Wappne dich für künftig auftretende Fälle, indem du Widerspruch, Auflehnung, Gegenwehr und „das letzte Wort“ übst, laut und vernehmlich – liebevoll und von Herzen. Spüre die Gefühle aufsteigen, sei wütend, zornig, freudig, aggressiv, kämpferisch - ganz dementsprechend, was gerade hochkommt. Sei wie ein Kind, das mit einem Holzsword die Abwehr für den nächsten Schultag übt, nachdem es den „Herrn der Ringe“ gesehen hat. Dieser Film ist eine wunderbare Therapie für die meisten von euch (mindestens 5-mal mit weit offenem Herzen anschauen und sich liebevoll mit JEDER Figur identifizieren, denn sie alle sind in euch).

Mache dir Engpässe in deiner Energieversorgung bewusst. Wenn das Leben zu schnell durch die Adern fließt, kann es den Körper nicht ernähren. Eines muss bei dem erhöhten Verkehrsaufkommen und der irrsinnigen Geschwindigkeit zu kurz kommen: Das Herz, die Herzens-Angelegenheiten, Gefühle, Liebe, Geborgenheit. Lerne deine eigenen Wunden und Schwach-Punkte kennen und nimm dir Zeit, sie ausheilen zu lassen. Nutze die Lektionen, die wir euch genau dafür zur Verfügung stellen. Nutze die Meditation zum Kristallinen Herz-Atem. In der Zeit der Heilung stärken sich die Nerven, das Blut kann die geistigen Kräfte in den Körper bringen und Verbandmaterial-Transporte werden überflüssig.

Reduziere das erhöhte Lebenstempo und den Lebensdruck. Komme zur Ruhe. Du kannst dein eigenes geistiges Tempo zulassen und brauchst es weder zu kontrollieren noch zu forcieren. Die geistige Lebensenergie fließt rechtzeitig - in aller Ruhe und doch gewaltiger Geschwindigkeit - in die entscheidenden Bereiche deines Körper-Lebens und wird inneren Fortschritt und allumfassende Einsichten fördern, in der Tat.

Ich Bin Maria.
Ich Bin mit dir.

Neues Kind in alter Welt

Vormerkung

Dies ist eine Abschrift des verloren gegangenen Briefes. Die Ursprungsfassung entsprach hinsichtlich der Rechtschreibung dem zweiten Brief. Wie so oft fragten wir uns, ob wir die Fehler verbessern und hier einen Text nach allen Regeln der deutschen Rechtschreibung präsentieren sollen. Wenn auch diese Abschrift dem entspricht, so lassen wir künftig eure Texte in der Originalfassung – ohne Fehlerkorrektur um, wie Saint Germain es ausdrückt: „eurer persönlichen Ausdrucksform tiefen Respekt zu erweisen sowie der Tatsache, dass die innere Vollkommenheit im äußerlich Unvollkommenen liegt.“ In der Tat stehen bei den Neuen Kindern nicht Grammatik und Rechtschreibung an erster Stelle, sondern Bedingungslose Liebe und Mitgefühl. Hätten wir einen Grund, das zu korrigieren?

1. Frage

Nachdem ich nun auch noch voller Liebe und Begeisterung die Zeilen über die „Sternenkinder“ gelesen habe, haben sich doch ein paar Fragen eingeschlichen und ich würde mich sehr freuen, wenn du Zeit und Muße findest, diese zu beantworten ...

So frage ich mich oftmals, wie ich damit umgehen sollte am besten, dass ich so „anders“ zu sein scheine ... Ich durfte seit jeher ein tiefes Urvertrauen ausleben und lebte stets in der Gewissheit: alles hat seinen Grund, Gott ist umfassend in allem und im Großen und Ganzen ergibt es stets ein harmonisches Gleichgewicht. Wäre irgendetwas, ob Licht oder Dunkel in diesem Gleichgewicht, so würde es sich nicht zeigen ... Dunkel und Licht ergeben eine Einheit ... Das Dunkel war mir stets vertraut und schutzbietend und so wertvoll ... Die Ganzheit die ich fühlte wollte ich oft verzweifelten Menschen näherbringen, in der Hoffnung ihnen so helfen zu können, dass sie aus ihren Verstrickungen der Illusion von Getrenntheit herausbrechen können ... Doch ich wusste nie wie dies zu bewerkstelligen war ... So gab ich mich damit zufrieden einfach nur präsent zu sein ... Doch es hat oft wehgetan zu sehen, wie Menschen leiden. So gerne hätte ich ihnen die Einheit geschenkt welche ich erfahren durfte ... Nicht mit dem Verstand erklärbar, nein wahrlich bin ich kein sehr intellektueller Mensch, wenn mir auch gesagt wird sehr intelligent, so doch bestimmt nicht intellektuell und so habe ich versucht durch mein Sein, durch meine Energien Menschen diesen Frieden in der Einheit zu vermitteln ... Doch so oft schien es nicht gefruchtet zu haben.

Nun wie kann ich dies Menschen näher bringen? Ich weiß die Zeit arbeitet auch für mich, ich weiß das Verständnis wandelt sich so stark ... Ich respektiere inzwischen völlig wenn jemand in seiner Dualität gefangen zu sein scheint und doch frage ich mich, was ich tun kann, wenn jemand mich konkret um Hilfe bittet. Wie kann ich helfen? Auf die Art wie ich die Dinge „regel“, klappt es bei den meisten nicht ... und dies wäre so einfach ... Wenn ich selber gar nicht so „funktioniere“ wie der Mensch der mich um Hilfe bittet, kann ich ihm dann Hilfestellung geben? Wenn ich eine ganz andere Wahrheit hinter Problemen sehe wie der Mensch mit dem ich mich treffe, kann diese ganz andere Sicht der Dinge ihn berühren? Kann all dies zum HeilSein führen?

Oder bilde ich mir gar nur ein das Dunkel wie das Licht gleichermaßen zu lieben und das beste zu geben um wahrhaftig zu sein und in Wahrheit veräppelt mich mein Ego gewaltig?

Oh dieser Verstand ... Wie schön wenn ich loslassen kann und er einfach nur ist ... Wie schön wenn die Wahrheit des Herzens in Stille ist. Ich bräuchte eine Form der Heilung, welche in Dunkelheit und absoluter Ruhe, ohne Worte geschieht. Kein Erklären für den Verstand, kein Beurteilen, Verurteilen, Einkategorisieren ... einen Raum in welchem die Kommunikation von Herz zu Herz geschieht, ohne Worte, über Gefühl und Ausdruck ... Doch ich bilde mir ein so viele Menschen welche zu mir kommen und um Hilfe bitten, könnten mit dieser Art Heilungsraum wenig anfangen .. Der Verstand schreit so laut nach Futter ... Bild ich mir dies ein? Ist die Zeit reif, dass ich wirklich „meine“ Vorstellung von Heilung und Heilungsraum umsetze? Wie dies aussieht? Keine Ahnung ... Doch es würde schon wachsen :-)

Werden noch mehr Informationen zu den Indigo-, Blumen-, Sternen und Kristallkindern gegeben? So verbunden fühle ich mich hier ... So verstanden ... Ein Zustand den ich oft vermisste ... Schön verkrochen habe ich mich ... Verstecken tue ich mich immer noch so oft.

Und wenn ich dann völlig BIN, ich nenne es „neutral bin“, dann nehmen mich meine Mitmenschen als abwesend wahr ... Ich begeben mich in Konflikte deswegen und bin schwupps wieder dual ... und pendel und fließe hin und her ... dann nehme ich wieder die Position des Seins in allem wahr und wieder sträubt sich meine Umwelt ... Erschaffe ich mir dies denn so fleißig selbst? Was treibt mich? Wieso gebe ich mir nicht das absolute Recht in der Neutralität zu sein, wo ich die Wellen des Dunkel, des Hellen einfach wie Ebbe und Flut spülen lasse und alles einfach geschieht. Der Raum aus dem ich dies alles in Ganzheit betrachte, er ist so wundervoll ... wieso gebe ich mir nicht das Recht, immer in diesem Raum zu sein und lasse mich hier immer wieder rausschmeißen? Ausgelöst durch meine Mitmenschen, welche sich bei mir beschwerten, dass ich zu neutral, abgehoben, gleichgültig und sowieso nicht da bin...??

Oder bilde ich mir dies gar alles ein und es ist mein Ego welches mir hier was vorgaukelt von Neutralität? Ich hinterfrage mich so gerne ... Doch auf diese Fragen erhalte ich schwer Antworten ... So sehe ich es doch als eine Aufgabe, die Ganzheit des Seins ganz körperlich zu erfahren ... zu leben ... mit, in allem .. zu SEIN ... halt.

Das Dunkel und das Licht erlebe ich stark durch das Thema Sexualität, Körper ... klar ... wo auch sonst :-D Doch ich möchte diesen inneren Krieg zwischen sehr körperlich eine Zeitlang und ganz wenig die andere Zeitlang so gerne verschmelzen ... So meine ich mein bestes zu geben beide Zeitlang einfach fließen und sein zu lassen ... Doch frage ich mich, gibt es hier kein verschmolzenes Sein ... wo beides ist ... Nicht entweder oder ... mir scheint dieser innere Krieg war schon eh und jeh da und erst gaaaanz langsam legt er sich ... Kann ich dies bewusst unterstützen? Die Vereinigung von „Nonne und Nutte“ wie ich es liebevoll nenne .

Oh, nun ist dieser Brief wieder länger geworden als gedacht ... Ich danke dir fürs lesen und für die Zeit! Du leistest so wundervolle Arbeit und gibst so wundervoller Arbeit Raum und Platz! Danke!!!

Nun da ich diese Zeilen geschrieben habe, frage ich mich wieder: warum habe ich sie geschrieben? So fühle ich doch so stark, alles ist gut ... Wozu all dies? ... Ich könnte die Mail grad wieder löschen, aus der Gewissheit alles ist so wie es sein soll ... aber nein, diesmal nicht ... Ich möchte gerne Hilfe annehmen und freue mich auf deinen Spiegel ... auf Wahrheit ... so nun schicke ich sie schnell weg :-)

Liebe Sabine vielen, vielen Dank!!!

In Liebe

1. Antwort

es ist wunderbar, dass du den Brief nicht gelöscht, sondern geschickt hast, auch wenn die Antwort einige Zeit auf sich warten ließ. Denn zutiefst hast du diesen Brief nicht für dich geschrieben, nicht für uns, nicht um eine Antwort auf Fragen zu erhalten. Du hast ihn für jene geschrieben, die hier im Forum nach Antworten suchen, die suchen, was du mit hereingebracht hast ins Leben.

Lasse uns die hier einige Hinweise und Ermunterungen geben. Ebenso wie die Pioniere am Beginn der dreifachen Zeit (vgl. Lektion 3 Zeitenwende) haben die Geschichtenerzähler, die Lichtträger des Übergangs, ihre spezifischen Durchsetzungsprobleme gehabt, warum also nicht auch die Indigos, die Sternenkinder und schließlich die Kristallkinder? Jeder Meister, der zu seiner Zeit zur Erde geht, tut dies mit einer spezifischen Absicht und Aufgabe, die auf die Wandlung der alten Lebensenergie auf Erden ausgerichtet ist und auf dem eigenen geistigen Level basiert, mit dem der jeweilige Meister herabsteigt.

So befindet sich der Mensch, der sich selbst als ein Pionier innerhalb seiner Erdenzeit erkennt, immer zwischen zwei Stühlen, manchmal sogar zwischen zwei Mühlensteinen. Ein Mühlenstein - oder Stuhl - ist jene innere Gewissheit, jene innere Weisheit und Kraft, mit der dieser Meister ausgestattet ist. Der andere Mühlenstein ist das Massenbewusstsein der alten Welt ist, in das er sich per Geburt hinein begeben hat. In der Kindheit und Jugend nahm er unbewusst alles in sich auf, was ihm geboten wurde. In dieser Zeit der Kindheit hat er zu Recht, mit voller Absicht und aus gutem Grund für einige Jahre vergessen und scheinbar verloren was er ist und hat.

Und so ist der Augenblick, da die Kindheit und die Unbewusstheit zu Ende geht, da der Meister in den Beginn seines eigenen Erwachens im menschlichen Körper geht, eine Zeit des inneren Kampfes mit der äußeren Welt. Es ist eine Zeit des inneren Kampfes mit dir selbst, da du dich in der ersten Zeit deiner irdischen Sozialisation in all die Muster, Werte und Glaubensvorstellungen des Massenbewusstsein hineinbegeben hast. Dein göttlicher Geist selbst hat dich als Kind in diese dunkle Wiege gelegt und du hast mit allen Gedanken, Vorstellungen, Überzeugungen und Gefühlen jener, die dein Leben bisher begleitet haben, dich selbst durchtrennt. Und all diese alten Energien sind immerzu mit den geistigen Energien deiner inneren Meisterschaft zusammengefließen und haben etwas Neues gebildet, ohne dass du dir dessen bewusst wurdest.

In dieser Zeit deines Erwachens bist du an einen Punkt, da dir weder die alte menschliche Dualität noch die ureigene geistige Einheit Halt gibt. Es ist der Punkt der Verschmelzung beider Realitäten, der auch jenen Meister, der schon viele Lebensgrenzen überwunden hat, an eine neue Grenze stellt und ihn zu einer weiteren Überwindung herausfordert.

Du befürchtest, dass alles ein Spiel deines Egos ist, das dich gewaltig veräppelt. Es dürfte dir selbst klar sein, dass dein Ego nicht in der Lage ist, die Dinge in einer so großen Einfachheit und Klarheit zu benennen, wie du es hier tust. So hast du den Unterschied zwischen dir und den Menschen wahrgenommen und die

Tatsache, dass dein Leben leichter ist, freier fließt als das vieler anderer. Du hast erkannt, dass du ihnen ihr schwer fließendes zähes und verfangenes Leben lassen musst, wenn sie für deine Leichtigkeit und Einfachheit nicht offen sind. Und natürlich wirkt die Zeit mit dir und das Verständnis wandelt sich.

Nun zu den Fragen:

Wenn du selbst nicht so funktionierst wie der Mensch, der dich um Hilfe bittet, kannst du ihm durchaus Hilfestellung geben, indem du ihm zeigst, wie du funktionierst und wie du mit dieser Situation umgehen würdest, indem du ihn fragst, ob er nicht diesen oder jenen Weg schon ausprobiert hat, ob er nicht auf diese oder jene Art über seine Situation nachdenken möchte, ob er vielleicht einmal andere Gefühle als jene, die er bisher hatte, zulassen möchte, um sein Problem von einer anderen Seite zu beleuchten.

In der Tat ist es so, dass der Verstand hungert und der Mensch wissen will - dies ist auch ein Grund, weshalb KRISTALLMENSCH in diesem Jahr so viel schreibt: Der Verstand hat das Recht zu wissen, was über viele Zeitalter verschlossen war. Und dennoch geschieht die Heilung im tiefsten Innersten und, in der Tat, im Herzen, im dunklen Raum der vollkommenen Harmonie, im Schweigen und im Frieden. Dies geschieht allerdings erst dann, wenn der Mensch sich entschieden hat, diese Heilung und Wandlung zuzulassen. Dann opfert er sein altes Leben auf dem Altar seines Herzens und lässt seinen Verstand eine Zeitlang schweigen.

Natürlich kann eine andere Wahrheit, die du hinter den Problemen der Menschen siehst, sie berühren und natürlich kann dies zu ihrer Heilung führen. Manchmal, im richtigen Augenblick und zur gegebenen Zeit, genügt ein einziges Wort, ein Blick, eine Klangfärbung aus, um einem Menschen ein Tor zu öffnen, durch das er bereitwillig hindurch schreitet. Ist dagegen die Zeit nicht reif, führen Hunderte Worte, Erklärungen und gut gemeinte Ratschläge zu größerem Verschluss als zuvor.

Also sei geduldig und lasse die Menschen von selbst zu dir kommen, wenn sie bereit sind. Dunkle Räume sind Räume tiefer Ruhe, tiefster innerer Einkehr, in der die Kommunikation von Herz zu Herz geschieht. Solche Räume können in dieser Zeit eine große Hilfe sein, zur inneren Kraft zu gelangen. Und sicherlich werden sie in der nächsten Zeit von vielen Menschen genutzt. Dies wäre durchaus ein lohnendes Projekt für die nähere Zukunft. Anders als du glaubst, werden viele Menschen mit solchen Heilungsräumen umgehen können. Die Frage ist nur, wie du selbst damit umgehen wirst.

Wir sehen es durchaus so, dass deine Vorstellung von Heilung und Heilungsräumen reif sind umgesetzt zu werden. Natürlich musst du nicht wissen, wie diese aussehen, doch erlaube es dir einfach, sie zu bauen und zu führen. Lasse es wachsen und lade uns ein, sie mit dir zu erbauen und zu beleben.

Natürlich werden wir noch viel über das Thema Kristallkinder sprechen. Mit den Lektionen 1 bis 20, in denen es um das Licht und das Dunkel der Welt ging, haben wir euch die notwendigen Grundlagen gegeben, die euch ein tiefes und leicht fließendes Verständnis zum Kristallkörper-Prozess geben - zu den Kindern der neuen Zeit, denn sie sich die verkörperte Zukunft eures vergangenen Lebensweges.

Alles dies wächst erst in dieser Zeit, also bleibe geduldig und lasse die Dinge auf dich zukommen. Zweifle nicht an dir, sondern pendele und fließe weiter zwischen den Dimensionen des Geistes und des Körpers. Nimm die Unterschiede zwischen deiner inneren und der äußeren Welt wahr, beobachte alles, verurteile nichts und bleibe dir selbst treu.

Selbst die Konflikte, die du erlebst, die Wahrnehmung des Einen Seins und das „Zurückrutschen in die Dualität“, in die Umwelt, wo die Menschen nach dir verlangen, ist eine Balancierung, ein beständiger Prozess der Angleichung deines göttlichen Geistes an deine irdische Umgebung. Und umgekehrt ist es ein Prozess der Angleichung deiner irdischen Umgebung an dein Herz-Licht, das du ausstrahlst. So wird eine Zeitlang jede neue Begegnung zwischen dir und einem anderen Menschen einen Augenblick der inneren Erschütterung, des Atemanhaltens sein, denn ihr kennt einander zutiefst nicht.

Durchaus erschaffst du dir hier etwas selbst, doch dies tust du im Recht des Lichtes und des Dunkels, der Ebbe und der Flut – der Dualität, die keine trennenden Grenzen kennt, sondern freies Fließen und Leben spendenden Austausch. Du bist ein Doppelwesen: der Einheit und der Zweiheit, des Geistes und des Körpers, der dualen Räume und der kristallinen Welten. Du wanderst zwischen diesen beiden hin und her, trägst das Eine zum Anderen und das Andere zum Einen. Und das ist gut so.

Und natürlich gibt es auch in den zentralen Themen der Menschheit - Sexualität und Liebe - eine Verschmelzung, grade in dieser Zeit, da die femininen und maskulinen Urenergien zur Erde geflossen sind und nun in euren physischen Körpern - und nicht nur in den Körpern der herabgestiegenen Meister, sondern

auch in den Körpern der großen Masse unerwachter Menschen - die Auferstehung jedes dieser beiden Pole fordert und darin gleichzeitig die Verschmelzung fördert.

Und genau dieser Akt der Auferstehung und Verschmelzung bringt viel Schmerz, Krankheit und Tod mit sich, da die Menschen die Re-Organisation ihrer Körper, Gefühle und Gedanken ertragen und erleiden müssen. Viele von ihnen sind weder dazu bereit noch zu Auferstehung und Verschmelzung. Nutze dein Inneres Licht und strahle es hinaus in die Welt: In den Schmerz und die Verzweiflung der Menschen in die Felder ihrer Verwirrung und Orientierungslosigkeit, in die Räume ihrer Aggressionen und Angst. Und strahlen tust du in der Tat, je mehr du dich selbst angenommen hast und in deinen eigenen unerschütterlichen Frieden gekommen bist. Es ist die Christuskraft und das Mariensein unter den Menschen, das dich nicht über sie erhebt, das dich aber über sie hinausragen lässt, damit du sie alle in deiner Liebe erreichst.

Und so wünschen wir dir und der Menschheit einen weiteren, freudigen Prozess der Erhellung, der Balancierung und der Verschmelzung.

2. Frage

Es ist schon einige Zeit her da hab ich dir geschrieben und wie gut das Du nicht geantwortet hast, nicht antworten solltest bisher... Es wäre zwischendrin auch so unpassend gewesen... dauernd Wandlung, Wandlung, Wandlung... Spirale, Spirale, Spirale....

Ok gut... Ich hab mich ergeben... Ich will runter vom Kreuz.... Hab da keinen bock mehr drauf....

Doch kam in den letzten Tagen dreimal ein Zustand in der Meditation welcher mir einerseits Angst machte, meinen Verstand absolut verwirrte und irgendwo hat mich die auch erfreut.... Absolute Gleichgültigkeit. Die Erfahrung alles, alles ist Illusion... Auch die Engel etc... Illusion der Trennung, den nes ist mir EINS ...

Ja dann kam Wut, Himmel was soll "ich" denn hier? Ist doch nur ein dämliches Spiel... und wozu das ganze? Zum erfahren? Das göttliche IST... einfach....

Es schien so grotesk hier zu sein... lachhaft... Illusion... alles Scheiß egal.... dieser Zustand hat einem Teil von mir verdammt Angst gemacht! Es war das erfahren, dass es kein Ich gibt... es gibt keine Seele Melanie ... nur diesen Körper, den Verstand... doch der ist Illusion... und drinnen ist: nichts und alles es schien alles so gleichgültig, so sinnlos... Panik machte sich breit...

dann verblasste dieser Zustand und ich ging wieder in die Kommunikation mit meiner Familie hier... Im Hinterkopf stets,... Du bist nicht, denn es gibt kein Du/Ich....

Dies passierte dreimal ca... Gestern kam dann noch hinzu, dass ich während der Meditation und danach ein "leergefegtes" Gehirn hatte... keine Gedanken, keine Muster nicht... Irgendwie schon die Erinnerung daran wie es sein müsste, doch es war nichts wirklich da... so unschuldig... doch auch dieser Zustand verging wieder...

Diese absolute Gleichgültigkeit macht "mir" Angst.... der Verstand ist soooooo laut... wo bleibt da die Freude am Leben? Ich denke eher: wozu leben?...

Ich muss dazu sagen, dies ist mir fremd... Ich liebte seit jeher das Leben mit einem tiefen Vertrauen, dass alles so richtig ist wie es ist... Doch nun ist nur Sinnlosigkeit da gewesen... Im Moment kehrt wieder die "normale" zurück.... Doch ich ergab mich dem Gewirbel.... Nun möchte ich aber raus... Nicht mehr hin und her gerissen werden.... geschleudert werden... nein, kein Schleudergang mehr...Doch innerlich sag ich grad Stopp! Wenn ich mit dem Schleudergang aufhöre, gerat ich dann wieder in diesen Scheissegal Zustand? Ohhhh nein,... dann lieber nicht.... Angst.... Gut... ahhhhhhh was denn nun?

und wieder öffnen... ja ... ja ... ja ... jetzt, jetzt , jetzt.... doch sobald das jetzt kommt, kommt die Gleichgültigkeit wieder....

Es war gestern so befreiend, nicht in Gedanken gefangen zu sein... wieso bloß dauerte dies nicht ewig... es war so natürlich... darf dies immer so sein? Ich will es so sein lassen... doch es ist immer alles in Bewegung, Zyklen, Wandlung.... viele Gedanken, wenig Gedanken, keine und dann wieder verrückte,..... und wieder von vorne: viele Gedanken, wenig Gedanken, keine scheisse wann hört das Rad auf? es fließt und fließt....

Dauernd Bewegung... ich liebte es lange sehr.... vor einiger Zeit erst ergab ich mich ganz dieser Wandlung, doch langsam stets mir bis zum Hals... Ich will nicht dauernd wandeln... ich will Frieden... keine Gedanken...nur Ruhe... nur vertrauen und so wie ich es am besten kann: loslassen... alles fließen lassen.... muss ich da "selber" immer so reingezogen werden?ohhhhh

Was habe ich hier geschrieben? Keine Ahnung... Fehlt was, bestimmt....
Danke ich dir? Oh ja sehr!!! Danke für dein Licht!!!
In Liebe,

2. Antwort

Und wir danken dir für dein Licht und deine Kraft auszuharren und wir versichern dir, dass du in der Tat in einem tiefen Frieden geborgen bist. Du hast die innere Kraft und das Gleichgewicht, dein „Auge des Lebenssturms“ immer wieder verlassen zu können, mit dem Sturm zu tanzen und zu toben und zurückzukehren in dein Zentrum. Lasse zu, dass geschehen kann, was geschehen will. Es mag durchaus noch eine Weile so weiter gehen. Doch es hat Perspektive, in der Tat, eine große kristalline Perspektive. Wir grüßen dich in Liebe und in tiefer Verbundenheit

Alte Freundschaft

Frage

(Der Fragetext wurde gekürzt und auf das Wesentliche reduziert.) Liebe Sabine, ich sitze momentan auf einem Gefühl fest, das ich mit einer gemeinsamen Freundin habe. Ich finde nicht den richtigen Einstieg, um es ihr zu erklären, ohne dass unsere Freundschaft einen Knacks bekommt. Zum einen weiß ich dass wir alle in unserer ureigenen Meisterschaft sind, zum anderen gibt sie mir durch die immer noch vielen Geheimnisse die echte Herausforderung, mich zu fragen: Was weiß sie, was weiß ich noch nicht?

Immer wieder macht sie Andeutungen über ein Wissen oder kommende Geschehnisse, die die Menschen jetzt noch nicht bereit sind zu erfahren – und das macht mich langsam fuchsig.

Es gefällt mir nicht, wenn sie sich mit solchen Dingen eine Position verschafft, die sie ganz automatisch über mich stellt. Ich öffne mein Herz, lasse die Liebe fließen – und komme zu dem Gefühl, es ist nicht mein Problem. Und doch, es stimmt mich traurig.
Auch der ganze Ton gefiel mir gestern überhaupt nicht mehr.

Ist es Eifersucht oder einfach das Gefühl in der Fragen: „Warum stehen (...) und Sabine so gleichmäßig auf einer Stufe“ und „Warum schreibt mir (.....) immer wieder davon, wie sehr sie mit dir auf derselben Ebene der Klarheit steht.“ Ich weiß, dass ihr beide dieselbe Christus-Erfahrung gemacht habt, aber wer sagt, dass viele andere Menschen das nicht auch schon durchlebt haben?

Sie schreibt: „Ich finde in meiner Prägung und Ausrichtung Sabine absolut stimmig – und sie hat das alles in ihrem Leben, sie hat es total integriert, d.h. Sabine IST ES! Mein Weg ist ebenfalls sehr klar und es ist, wie wenn ich den gleichen Weg mit dem gleich Wissen gehe.“

Ich lese das und frage mich, warum tut sie das? Der gleiche Weg mit dem gleichen Wissen. Bin ich jetzt eifersüchtig ... oder mache ich mich klein? Heißt das, dass der Rest von uns andere Wege geht und allerdings auch mit einem anderen oder weniger Wissen? Wenn ich z.B. schreibe, ich bin mit soundso durch die Sahara gereist – wir hatten einen gemeinsamen Weg und gemeinsame Erfahrungen und ein gemeinsames Wissen über die Geschehnisse in der Wüste, dann bin ich sofort bereit, darüber zu berichten und nicht in der Allmacht gefangen, das den Menschen vorzuenthalten, weil ich meine, sie seien für dieses Wissen noch nicht reif genug. Anders gesagt: Lasse sie doch reisen – sie werden dann schon sehen, was sie erwartet. Aber um sie nicht ins Hohle laufen zu lassen, gebe ich zumindest ein paar Eckdaten frei:

1. Gehe nie allein
2. Hab immer genug Wasser und Benzin dabei
Mehr habe ich damals auch nicht erfahren. Aber hier ist mein Wissen, das ich auf der Stelle teilen kann.
3. Entferne alles, was platzraubend und belastend ist, denn du brauchst den Platz für die Kanister mit Wasser
4. Geh mit Gott und deinem Urinstinkt, dem Wissen das deine Zellen von Beginn an in sich tragen
5. Nicht jeder Reifenspur führt zum Ziel

6. Teile, was du zu teilen hast, Arroganz und Hochmut haben hier keinen Platz.
7. Liebe die Mondlandschaft und den Sternenhimmel, der zum Greifen nah ist – und alle Wunder, die dir begegnen
8. Bleibe fair im handeln mit den einheimischen, damit du nicht auf der Strecke bleibst im Energieausgleich
9. Hygiene ist das A und O, sonst bist du schneller außer Gefecht als dir lieb ist
10. Ernähre dich vom Angebot der Region – da der Körper (Magen – Darm) in derselben Schwingung ist, wie die Region selbst.

Fast könnte man sagen, das sind die 10 Gebote der Wüste. Liebe Sabine, sorry, habe nicht gedacht, dass es wieder mal so viel Text wird. Vielleicht magst du darauf antworten.

Antwort

Saint Germain möchte dir antworten - und natürlich darf diese Antwort unter uns bleiben oder auch an (...) weitergeleitet werden. Wir haben keine Geheimnisse vor euch und stehen zu unserer Wahrnehmung und unseren Worten. (Und wieder ist er sehr "gut drauf", sehr elektrisiert vom Problem und dessen Lösung. Er strahlt über's ganze Gesicht.)

„In der Tat, Geliebte, so ist es. Hier spricht Saint Germain. Und selbst wenn Sabine die Absicht hatte, diese Frage und Antwort nicht zu veröffentlichen, weil sie sehr persönlich sei, so werden wir uns doch einigen, es zu tun, denn auch dieses Thema ist wieder ein gefundenes Fressen für mein beglücktes Sein in eurer unglücklichen Aura. Und schließlich sprechen wir hier über eine gemeinsame Freundin, die mir (schmunzelnd:) mehr als alle anderen am Herzen liegt.

Lasse die Freundschaft zu dieser Frau los – sofort! Es wird höchste Zeit, diese alte Freundschaft vollkommen zu beenden.

Sie befindet sich keineswegs auf der gleichen Stufe der Klarheit und Konsequenz wie Sabine, sie ist keineswegs am Punkt der wahren, öffnenden Mitteilung. Dafür hüllt sie sich noch allzu gern in geheimnisumwitternde Schleier. In dem Maße in dem sich die Menschen über vermeintlich Schwächere erheben, erniedrigen sie sich vor vermeintlich Höheren. Dies gilt für diese Freundin in Bezug auf dich, die sie als Schwächere ansieht, und in Bezug auf Sabine, die sie als Stärkere ansieht. Doch es ist Illusion und Selbstbetrug. In dir begegnet sie ihrem Dunkel und in Sabine ihrem Licht. Und beides ist gut.

Es ist das alte Prinzip einer getrennten und geringen Lebensenergie, das sich in der Phase des Erwachens intensiv in spirituellem Hochmut und egozentrischer Verzweiflung zeigen kann, in einem beständigen Wechselspiel, in liebloser und leerer Prophetie, in schein-heiligen Drohungen und Schuldzuweisungen. Doch auch dies ist vorübergehend und bedarf der Loslösung durch euch Drangsalierte. Nur so könnt ihr Menschen in solchen Phasen unterstützen.

Und dies möchte ich euch allen ans Herz legen: Niemand von euch ist frei von spirituellem Hochmut. Erhebt euch also nicht über jene, die sich über euch erheben.

Der wahrhaft Liebende steht in seiner Klarheit zwar über anderen Menschen, lässt dies jedoch mit keinem Wort, mit keiner Färbung der Stimme und keiner Forderung „heraushängen“. Er liebt einfach, spricht mit ihnen und lehrt sie. So sind deine 10 Gebote der Wüste in der Tat die Offenbarung einer wahrhaft Liebenden.

Natürlich basiert die alte Freundschaft zwischen dir und ihr auf alten Abhängigkeitsbeziehungen, in denen mal du sie unterjocht hast und mal sie dich. Dieses Spiel habt ihr alle gespielt, Tausende Mal. Es ist nichts besonderes, das näher betrachtet werden müsste. Der Betrachtung wert ist allein die Frage, was Hier und Jetzt läuft und wie ihr damit umgeht. Hier und Jetzt durfte sie dich eine Zeitlang unterjochen, da du dich entschlossen hattest, aus dem eigenen Kleinmut und den Zweifeln an dir selbst herauszuwachsen. So übernahm sie in deinem Leben die Rolle der Judas-Dienerin, die dir hilft, eigene schwarzmagische Aspekte, die wir anlässlich deines Traumes (Traumteufel) schon angesprochen haben, zu erkennen und in kristalline Weisheit zu wandeln.

Diese Form des Umgangs ist in der Tat schwarzmagischer Natur, wenn auch unbewusst hervorgebracht. Magie ist eine Ausdrucksform des Willens und der Absicht, des Denkens und des Fokussierens. Nicht mehr, aber auch nicht weniger. Schwarze Magie ist eine Absicht des Verschließens und Beherrschens, der Erhebung über andere. Diese Energien waren Jahrtausende lang Teil eures Alltags und ihr habt sie für völlig normal gehalten. Erst in der Begegnung mit Buddha und Christus wurden sie in ihrer Bedeutung erschüttert und sanken in euer tiefstes Unterbewusstsein - um am Ende der Zeit, in Apokalypse und Lichtkörperprozess, wieder aufzusteigen. Also steigen sie nun aus den tiefen Räumen eures evolutionären Bewusstseins auf,

aus der Erinnerung eures schwarzmagischen Seins, das ihr zur Gänze erschaffen und durchlebt habt, daher auch in eurem Zellgedächtnis gespeichert. Diese Energien steigen in dieser Zeit auf – und je spiritueller ihr sein wollt, desto stärker.

Lasse diese Freundin ziehen – in tiefer Akzeptanz und im Mitgefühl, zu dem du fähig bist. Damit befreist du euch beide – und noch viele andere. Wende dich deiner Gutmütigkeit zu, deiner Offenheit, der dennoch eine gehörige Portion Selbstvertrauen fehlt. Entlasse sie von deiner Plattform, die sie unangemessen nutzt, um ihr spirituelles Ego aufzublähen. Es ist deine Verantwortung, diesen Schritt zu tun, in der Tat. Nutze deine Plattform für dein Sein und deinen Geist, für deine Liebe und deine Ausdehnung.

Vergleiche dich mit niemandem, weder mit Sabine noch mit deinen alten Freundinnen. Ihr alle seid einmalig. Und natürlich haben sie und Sabine nicht dieselbe Christuserfahrung gemacht. Sabine erlebte das Ihre und zog aus dieser Erfahrung in völlig anderem Maße Konsequenzen als jeder andere Mensch. Verstehe: Andere, nicht bessere oder schlechte, höhere oder tiefere. So sehr das Christuswesen euch miteinander vereinigt, so unterschiedlich sind doch eure Begegnungen mit ihm und erst recht die Konsequenzen, die diese für euch haben oder von euch verlangen. In diesem Sinne haben diese beiden zutiefst nichts miteinander gemeinsam.

So fühlst du keine Eifersucht, sondern eine tiefe innere Gewissheit, dass deine Freundin dir gegenüber unaufrichtig ist und mit deiner Selbstverweigerung spielt, ein tiefes Unwohlsein darüber, dass du dies noch zulässt.

In der Tat ist es in dieser Zeit schwierig, einen Durchblick zu haben und genauer gesagt: Es ist unmöglich, da alle alten und neuen Räume, Zeiten und Welten gemeinsam einen furiosen Tanz durch euer Leben vollziehen. So liegt eure größte Herausforderung im Augenblick darin, euch selbst treu zu sein und mit all jenen, die euch in den Weg kommen, offen und liebevoll umzugehen - oder sie einfach loszulassen.

Ihr alle seid wunderbare Wesen und Menschen, in der Tat, Meister der Liebe und des Wissens und jeder geht seinen eigenen Weg, entlang der eigenen Markierungen und Gabelungen, Abhänge und Steigungen, Kurven und Durststrecken - und dennoch verläuft euer Weg der Liebe in einer gewaltigen Gemeinschaft über die ehemaligen Wüsten der Erde, die nun erblühen - und durch den Kosmos. So danken wir sowohl dir als auch unserer gemeinsamen Freundin zutiefst für ihr Hier-und-Jetzt-Sein. Alles Dunkel wandelt sich in jedem Augenblick eures liebenden Herzatems.

Ich Bin Saint Germain, der Tobias zugekommen ist.

Ich Bin mit euch allen und halte euch in meiner loslassenden Liebe fest, in der Tat.

Ebbe im Füllemeer

Frage

Liebe Sabine als erstes möchte ich Dir und Tobias +Co. herzlich danken für diese wunderbaren Seiten über die Kristallmenschenzeit. Ich habe all meine mit zusammen genommen um einfach mal zu fragen seit über 15 Jahren nehme ich an diesem Lichtkörperprozess teil habe immer wieder losgelassen transformiert und geklärt und im oktober2000 erhielt ich das Geschenk von immer wieder kehrenden Kreuzschmerzen die ich seit dem nicht mehr los werde, habe viel über Shaumbra gelesen und gab mein bestes alles umzusetzen doch jetzt bin ich an dem punkt da geht nichts mehr auch unser Geschäft das wir seit bald 30 Jahren betreiben (Reinigungen von Gebäuden und Teppichen) in das wir all die neuen Erfahrungen hineinfließen lassen, da ich aber durch meine Körperschmerzen nicht mehr voll Einsatz geben konnte und 2 wunderbare Söhne auch mit uns hier sind und mit transformieren, ist seit einem halben Jahr wie still gelegt trotz Aktivierung, keine Arbeit, jetzt auch kein Geld mehr, und das wiederkehrende Geschenk von Schulden, da wir beide Partner diesen Prozess gemeinsam gehen und doch jeder für sich klärt (ich löse mich innerlich) weiß aber dass wir nicht unbedingt auseinander gehen wollen, sondern die Ernte der neuen Energie gemeinsam genießen möchten. Da ich es auch auf verschiedenen Energien versucht habe selbständig zu werden Tachyonen, Aura Soma, Steine, Reiki, etc. doch alles hat sich immer wieder Verlaufen. Heute weiß ich, dass es Erinnerungen an frühere Leben sind, derer ich mir wieder bewusst wurde, die mich an meine Göttlichkeit erinnern. Doch jetzt bin ich da angekommen, (was ich auch bei vielen anderen sehe) es geht nicht weiter, ich fühle mich als Lehrer und Standart wie Tobias & Co. so schön sagen, den ich auch zu meiner Selbstheilung wählte doch fehlt mir jeder neue Impuls oder Motivation raus zu gehen und etwas anzufangen obwohl ich das will aber nicht weiß wo anfangen, wir wählen und wählen und das Gegenteil kommt?

Ich lese seit 2 Wochen in deinen Berichten und sie gaben mir viele Antworten, doch wo bleib ich hängen, was hindert mich vorwärts zu gehen mein Geist hat so viele Ideen gehabt doch mein Körper macht einfach nicht so mit wie ich möchte, trage ich immer noch zu viel von andren herum , bin sehr feinfühlig öffne mich so gut ich kann glaube auch dass ich schon sehr viel erreicht habe, ich wählte mein Leben zu genießen, Spaß zu haben und Fülle und jetzt Ebbe im Füllemeer. Seit einiger Zeit verbinde ich mich sehr stark mit dem Herzenskristall, was mir auch hilft, aber auch einige heftige Sachen mitbringt, die sich immer wieder im Wirbelsäulenbereich bemerkbar machen.

Wenn ich meine Begleiter jenseits des Schleiers frage, kommen auch Antworten doch vielleicht höre ich nicht ganz zu (habe nachts Oropax wegen Schnarchgesang des Mannes) Spaß muss sein, ich weiß, die Antwort kommt von innen doch Deine klare Verbindung würde mir bestimmt helfen. Nebenbei habe ich am rechten Fuß unten eine Warze die mich auch nicht loslässt wäre aber froh sie gehen zu lassen was hält sie bei mir? Herzlichen Dank viel Licht und Liebe.

Antwort von Tobias, Metatron und Maria

Auch hier gibt es einen guten Grund für das lange Warten auf die Antwort. Die derzeitige Problematik deines und eures Lebens beruht nicht auf Falschgemachtem, Übersehenem, Nichtgehörtem oder Nichtbegriffenem, sondern auf einer großen, inneren Öffnung, die sich in der letzten Zeit in dir und der Familie realisiert hat. Eben diese Öffnung ermöglicht nun den Einfluss neuer Energien: kosmischer Energien eurer evolutionären Vergangenheit und galaktische Energie eurer evolutionären Zukunft.

Diese Kräfte fließen in euer Leben. Sie kennen euch nicht und ihr kennt sie nicht, obwohl ihr selbst sie erschaffen habt. Ihr und sie wirbeln nun in eurem Lebensgebäude, lassen keinen Stein auf dem anderen, suchen und finden ein neues Gleichgewicht, eine Konstruktion, neue Räume.

Ob es in eurer galaktischen Zukunft weiterhin darum geht, Gebäude und Teppiche zu reinigen, werdet ihr sehen, könnt ihr noch nicht wissen. Also lasst diese Vorstellung zunächst einmal los. Alles was ihr in eurem Leben erschaffen, mit Liebe getan und zur Blüte gebracht habt, ist eines Tages beendet - erfüllt. Auch die schönsten Blumen, die lange Zeit blühen, werden eines Tages welk und kehren zurück in die Erde, um dort Humus für neue Blüten zu werden.

Du befindest dich in einer großen Gelassenheit, einer inneren Reife, die die schmerzlichen, leeren Momente eures Lebens sieht, dies jedoch ohne jegliche Verbitterung. Und genau hier liegt der Grund, weshalb du erst heute eine verbale Antwort von uns bekommst. Geistig bist du längst in unseren Kreisen und, wie wir, damit beschäftigt, eure verkörperten und unsere unverkörpernten Räume einander näher zu bringen. Du willst allein durch diesen Prozess der inneren Wandlung gehen, selbst-ständig. Du selbst hast beschlossen, KEINE Antwort auf deine Fragen zu erhalten. Du wolltest nur den inneren Kontakt zu uns aufbauen, was dir gelungen ist, um dann selbst-ständig weiter zu fahren und in einen tiefen Frieden mit DIR SELBST zu kommen. Und selbst-verständlich hat sich in diesen Monaten vieles in dir selbst getan, geklärt und geöffnet.

So sind es keine inneren geschweige karmischen Einflüsse, die euer Leben, euren Betrieb und das persönliche Sein jetzt an einen Endpunkt bringen, sondern äußere, von weit außen kommende kosmische und galaktische Wellen, die jeden einzelnen von euch zutiefst zu SICH SELBST zurückführen. Sie nehmen euch den irdisch-menschlichen Rahmen eures Familie-Seins, um euch den kosmisch-galaktischen Rahmen eures Menschsein zu geben.

Lange Zeit der gemeinsamen inneren Öffnung und Verschmelzung habt ihr euch gegenseitig unterstützt, miteinander und voneinander gelernt, einander respektiert und so ein tiefes Verständnis für euch selbst und den anderen aufgebracht. Genau dies war die beste Voraussetzung für den nun ebenfalls gemeinschaftlichen Transformationsprozess, der euch allerdings im Innersten auch voneinander fortführt.

Auch in dieser Gruppenerfahrung und Gruppenentwicklung ist eines Tages jene Zeit reif, da jeder einzelne zutiefst zu SICH SELBST zurückberufen wird, zurück an jenen Zeitpunkt, da jedes Mitglied der irdischen Familie das Mitglied einer (anderen) Seele-Geist-Familie war - zutiefst göttliches Selbst, das frei ist von Ehepartner, Kinder und Eltern.

So ist nun die geistige Souveränität zu erreichen, die nicht an die Wahl eines genussvollen, spaßigen Lebens gebunden ist. So kehrt ihr nun in die eigene Schöpferkraft zurück, mit all dem in dieses Leben Gebrachte und in diesem Leben Erreichte. Diese Schöpferkraft ist ERFÜLLUNG und FREUDE pur, die kein Füllemeer wünscht, sondern eines ist.

Die HERZ-KRISTALL-Atmung, die Ankunft deines göttlichen Geistes im Körperleben hat sich also schon soweit bemerkbar gemacht, dass sich die Wirbelsäule in einer hohen Aktivität befindet. Dies allerdings nicht hinsichtlich der Erlösung der Ebbe und der Stabilisierung deines alten Lebens, sondern zur Vereinzelung, zur Ent-Identifizierung deiner Persönlichkeit, zur Entwurzelung im menschlich-irdischen Raum, zur Ent-Erdung von der alten und zur Neuverankerung auf der neuen Erde.

Eure Lebensbäume - die Wirbelsäule ist der Stamm und die Nervenfasern sind bis in die äußersten Verzweigungen das Wurzelwerk und die Krone - werden zurzeit von der alten auf die neue Erde verpflanzt. Ihr selbst, euer göttlicher Geist und eure geistigen Familien verpflanzen eure Körper.

Dein Ego versucht zu verstehen, doch es ist im wahren Wortsinn unfassbar für ihn. Deine geistigen Begleiter hörst du zur Zeit nicht, weil sie nicht in den laufenden heiligen Prozess eingreifen, in den sie selbst integriert sind - und selbst wenn sie es täten, würdest du sie nicht hören, weil das Furioso der Wandlungstänze mindestens so laut ist wie der Schnarchgesang deines von uns hochgeschätzten Gatten. Und selbst diese unverkörpernten „geflügelten“ Wesen unserer Geist-Seele-Räume erleben zurzeit ein munteres Furioso, das sie gemeinsam mit deinem Körper, deiner Seele und deinem ganzen alten irdischen Menschsein durchstehen.

Das bedeutet: Lasse dich weiterhin auf alles ein, was war (und hochkommt, um entlassen zu werden), was ist (auch wenn du keine Orientierung hast) und was sein wird (auch wenn dies das Ende eurer alten irdischen Gemeinschaft, eurer alten Berufe und eure irdische Identität bedeutet). Lasse zu, dass es dich und alle anderen auf völlig neuen Wegen in neue Räume und Sphären treibt.

Wir sind in tiefer Liebe mir dir.
Wir sind Metatron, Tobias und Maria.

Depressive Spiritualität

Frage

liebe Sabine, ich war schon oft auf deiner Seite und habe mich immer gefreut über eure liebevollen Antworten. Ich freue mich so, dass ich diesen Weg beschlossen habe zu gehen und dass ich so viel Hilfe von Menschen wie Dir und anderen, die ihre Energie als Vermittler zur geistigen Welt zur Verfügung stellen. Und auch ich weiß, dass ich ganz nah daran bin dasselbe, für andere das tun zu können, was ich mir so sehr gewünscht habe, und was ich eigentlich schon immer getan habe, nämlich die tiefe Liebe weiterzugeben die mich mein ganzes Leben so erfüllt hat.

Aber im Moment weiß ich nicht weiter. Meine Tochter hat mir gestern mitgeteilt, dass sie ein stark behindertes Kind bekommen wird. Sie hat in den letzten Jahren mit starken Depressionen auf die sehr heftige Scheidung zwischen meinem Mann und mir reagiert. Und wir hatten uns alle so auf dieses Kind gefreut, dass wahrscheinlich gar nicht überleben kann.

Meine Tochter ist eines von den ersten neuen Kindern und hat unter Andersartigkeit und Einsamkeit schon immer gelitten, wie Ihre drei Geschwister auch. Mir ist bewusst, dass es nichts mit mir zutun hat, und dass es einen Sinn hat, dass diese hohe Seele so hereinkommt. Dennoch verschlägt es mir von diesem Leid, die Sprache und Irgendwie vergeht mir auch der kosmische Humor denn auch ich habe mich auf dieses Menschenkind so sehr gefreut. Ich fühle dass in mir etwas heranreift dass mich noch mehr verstehen lässt. Ich fühle mich wie eine Knospe bevor sie aufbricht aber so ganz verstehen kann ich es noch nicht. Wie aber kann ich meiner Tochter helfen, Seit Ihren Depressionen lehnt sie Spiritualität ab, obwohl sie soviel weiß. Kann irgend jemand mir dazu was sagen? Danke.

Antwort

Dir antwortet Tobias in tiefem Mitgefühl, nicht für deine Tochter oder dein Enkelkind, sondern für dich. Du schreibst: „Mir ist bewusst, dass es nichts mit mir zu tun hat.“ Und wir sagen dir: „Doch es hat viel mit dir zu tun und natürlich hat es einen sehr tiefen und sehr liebevollen Sinn.“ Wir werden gleich darauf eingehen, doch lasse uns zuvor ein paar Fragen an dich stellen: Du schreibst von einer tiefen Liebe, die dich dein Lebens lang erfüllt hat, die du weitergeben willst und von einer heftigen Scheidung, die deine Kinder sehr mitgenommen hat. Wir fragen dich: „Wie passt dies zusammen?“ Du schreibst von der Andersartigkeit

deiner Kinder, unter der sie einsam waren und gelitten haben. Wir fragen dich: „Wie ist es möglich, dass vier andersartige Kinder miteinander aufwachsen, dabei einsam sind und leiden?“

Und natürlich hat die Wahl der Meister, die nun als Enkelkinder zu dir kommen, sehr viel mit deiner Wahl zu tun, eine liebevolle Mutter von vier einsamen, leidenden und depressiven Neuen Kindern zu sein, eine heftige Scheidungs-Partnerin (oder sollen wir Gegnerin sagen?) und eine erwartungsvolle Großmutter kerngesunder, bildhübscher, intelligenter und fröhlicher Kinder.

Nun, geliebte Schwester, sowohl im geistigen als auch im körperlichen Raum habt ihr verwandtschaftliche Beziehungen, wenn auch diese unterschiedlicher Natur sind. Die irdische Generationenfolge verläuft nach dem Prinzip „Ursache und Wirkung“. Die geistigen Inkarnationen folgen dem Prinzip „Wandlung durch Annahme“.

Und hierin liegt der Sinn aller Schmerzen und Behinderungen, sowohl der eigene als auch der anderer Menschen, der natürlich auch dich betrifft. Wenn du dich nur bei physischer Gesundheit und Unversehrtheit auf Sprache, Spiritualität und den Kosmischen Humor einlassen kannst, dann war dieser Zeitpunkt in der Tat reif, dich zu lehren, was geistige Gesundheit, Sprache und Humor ist. Genau dafür ist der Meister herabgestiegen und hat einen behinderten Körper und vielleicht eine kurze Lebensspanne gewählt: Nicht der physisch Blinde ist blind, sondern jener, dessen Augen nur auf Erden offen sind.

Kommen wir zu dir zurück: Bis heute hast du dich noch nicht entschieden, dein eigenes Leben zu leben. Du wolltest ein Gefäß für den Schmerz derer sein, die vor dir gingen, und derer, die nach dir kamen. Du bist ein geschlossenes Gefäß, in das alles herein fließen konnte und nichts heraus. Und du würdest weiterhin deinen eigenen Schmerz (nicht wahrhaftig und ganz auf Erden zu sein) und deine Fähigkeit zur Wandlung aller Schmerzen ignorieren, wenn nicht Hilfe käme. Du würdest zusätzlich zu allem Bisherigen nun auch noch die Behinderung deines Enkelkinds zum Anlass nehmen, um die Kapazitäten deines Lebensgefäßes, des Körpers, zu überdehnen und zu sprengen.

Die größte Bürde des Schmerzes trägst du und nur DU SELBST kannst ihn erlösen. Denn du bist das Kind der dunklen Zeitalter und der Lichtträger, die Brücke zwischen den Welten (vgl. Lektion 3 Zeitenwende). Einen Teil deines unerlösten Schmerzes trägt deine Tochter weiter, und dieser erlöst sich mit deiner Selbst-Annahme, Selbst-Verantwortung und Selbst-Liebe. Das Enkelkind dagegen ist völlig schmerzfrei – es sei, denn du lädst den Schmerz der Zeitalter auf es, anstatt ihn in dir selbst zu erlösen.

Fragt sich also, wie du deiner Tochter helfen kannst. Du kannst ihr in ihren offensichtlichen Depressionen und der Ablehnung von Spiritualität nur dadurch helfen, dass du deine eigenen versteckten Depressionen, das Ego-Joch, das auf deiner Seele liegt, erlöst, indem du dein Lebensgefäß öffnest und einen Lichtkanal daraus machst, einen Lichtkörper, einen Kanal des Metatron (vgl. Lektion 2 Der Planetarische Atem und Lektion 5 Der Lichtkörper). Du kannst ihr nur dadurch helfen, dass du deine eigenen Vorstellungen von Spiritualität aus den engen Maschen des Netzes befreist, das der zwingende Verstand und die angstvollen Emotionen geknüpft haben. Entscheide dich zutiefst, wessen Leben du leben willst: Deines, das der Tochter oder das des Enkelkinds.

Eines Tages fragst du dich selbst, was dich je davon abhalten konnte, einen depressiven Menschen wahrhaft und mit tiefer Freude zu lieben, was kann dich davon abhalten konnte, mit einem ein Wesen glücklich zu sein, das körperlich behindert ist und vielleicht gar nicht lange in eurer Körpersphäre bleiben will - nur auf eine Stippvisite -- nur um dir in dieser Zeit an dieser Stelle deines Lebens einen unermesslichen Liebesdienst zu erweisen.

Wir raten dir, den HERZ-KRISTALL-ATEM, den wir euch ins Netz gestellt haben, eine Zeitlang täglich zu nutzen. Mache ihn zur geistigen Medizin deines Lebens im Übergang. Wir empfehlen dir außerdem den Lektionen 2, 5 und 15 bis 18. Dort wirst du vieles finden, was die Knospe deiner Herzrose aufspringen lässt.

Wir sind mit dir.

Wir sind Tobias und Sabine.

Unbekanntes Fühlen

Lest auch die wertvollen Informationen von Erzengel Michael durch Celia Fenn unter www.starchildglobal.com insbesondere die beiden Dialoge zwischen Celia und Michael zum Thema "Die Kodierungen der Unendlichkeit - Veränderung von Raum, Zeit und Realität von Mai und Juni 2007".

Frage

Liebe Sabine und St. Germain, ich lese gerade in Geldfluss u. Berufung und werde ganz aufgeregt. Wg. der uns unbekannt Strukturen, Muster und Ströme. In einer eigenen Synergetikszung (da geht man ins Unterbewußtsein) fühlte ich ein mir völlig unbekanntes Gefühl. Ich versuchte, es so lange wie möglich zu halten, um mir darüber Klarheit verschaffen zu können. So etwas unbekanntes zu fühlen war auch ein bißchen gruselig. Hatte das vielleicht mit der unbekannt neuen Energie zu tun?
Vielen Dank und herzliche Grüße

Antwort

Ja, die neuen galaktischen Energien fließen zur Zeit in großen Wellen herein und bringen eure alten linearen Konstruktionen von Raum, Zeit und Trennung in einer neue Drehung, in eine Schwingungserhöhung. Die alten Denk- und Fühlstrukturen lösen sich langsam auf und weichen den ausdehnenden, potenzierenden Bewegungsformen. Der Übergangsprozess ist für euch verträglich, wenn auch sehr kurz und effektiv. Das bedeutet: auch ihr müsst etwas tun, damit es gelingt: nämlich schlafen, ruhen und nichtstun.

Ihr werdet in den kommenden Zeiten, beim Erwachen, Fähigkeiten in euch entdecken, die ihr euch nie zugetraut habt. Und jetzt schon bewirkt ihr auf den inneren Ebenen weitreichende Schöpfungen, die ihr aus eurer Verstandesebene heraus nicht ahnt. Doch der Raum öffnet sich, das Feld verändert sich und die "Gegenwart des Herzens" oder "Ultimative Gegenwart" wird sich in eurem Leben ausdehnen.

Atme und ruhe viel in dieser Zeit. Studiere und arbeite wenig. Lasse das Jahr 2007 ein Jahr sein, das mit dir machen darf, was es will. Plane und kontrolliere nicht, sondern lasse dich treiben und tue genau das, was dein Herz gerade tun will. Denn es ist Eins mit 2007.

Wir sind mit dir.

Ich Bin Tobias.

Hitzewallungen

Frage

seit 5 Jahren habe ich starke Hitzewallungen, die bevor sie ausbrechen, sich mit einem Engegefühl und Angstgefühl im Solarplexus bemerkbar machen. Sie tauchen manchmal in einer Stunde 3 mal und dann jede Stunde wieder auf. Für Nachts bedeutet das, dass ich einschlafen kann, aber bevor eine Wallung kommt aus dem Schlaf gerissen werde. Das längste, was ich in den letzten 5 Jahren am Stück geschlafen habe sind 3 Stunden. Es kostet sehr viel Energie und Kraft. Im Sommer ist es am stärksten. Hormone möchte ich nicht nehmen. Alternative Wege habe ich alle probiert.

Ich versuche gerade neue Wege zu gehen, altes loszulassen und im Hier und Jetzt auf die Tube zu drücken. Neue Ideen und Konzepte sind da. Aber der Schub fehlt. Ich glaube, weiß aber nicht, dass diese Hitzewallungen einen anderen Ursprung haben (natürlich sind die Hormone im Ungleichgewicht, aber das sind sie bei anderen Frauen auch und die haben keine Hitzewallungen), dass es genau die Hitze ist, die sich in Kraft umwandelt, wenn ich meinen neuen Weg gehe und nicht umgekehrt - erst Hitzewallung weg, dann Kraft zur Umsetzung. Oder sollte ich doch Hormone nehmen, alles wehrt sich in mir dagegen. Zur Zeit ist es wieder besonders schlimm. Bitte gebt mir einen Rat.

Antwort

Die Hitzewallungen sind ein Ausdruck festgehaltener Kraft und Macht. Sie sind eine gärende Essenz göttlicher Fähigkeiten, die zum Ausdruck kommen möchten und müssen. Und gleichzeitig sind sie die gärende Essenz alter menschlicher Erfahrungen, die im Unterbewusstsein und im Zellgefüge festsitzen, die aber dringend abfließen müssen.

Als direkte "Therapie" empfehle ich dir den Dreifachen Atem (Lektion 2), den du auch als Audio-File herunterladen kannst. Vollziehe ihn zwei Mal am Tag (morgens und abends im Bett) und erschaffe dir eine

verkürzte Form dieser Meditation, die du alle zwei Stunden für 1 - 2 Minuten machen kannst - während eines kleinen Rückzugs aus deinem Alltag oder sogar während du gleichzeitig andere Dinge tust. Konzentriere dich 2 -3 Wochen auf diese "geistigen Medikamente". Sie machen Hormonbehandlungen überflüssig.

Zudem empfehle ich dir die Lektionen 1, 4, 16 und 17, da sie dein Lebensthema betreffen, das zur Zeit ein wenig Mühe hat, sich zu öffnen. In Lektion 19 findest du einiges zum Thema Hormonsystem, so dass auch diese dir weiterhelfen kann. Befasse dich einige Zeit intensiv mit diesen Dingen deines Lebens, dann bist du bald darüber hinweg.

Wenn du dich in einer schweren Übergangsphase befindest und vorübergehend auch fern-heilende Hilfe möchtest, empfehle ich dir meine Schwester Susanne (0172 650 15 76).
Lieben Gruß. Sabine

Irrwege

Hier ist ein amüsanter und liebevoller Briefwechsel zu einem sehr „finsternen“ Thema

1. Brief

Ich habe mich am zum workshop im Juli angemeldet. Zu diesem Zeitpunkt war ich zu besuch bei (.....). Ich weiß, die dinge erscheinen in der grobstofflichen Welt, wie sie erscheinen sollen um altes aufzulösen.

Nach einem erneuten besuch bei (....) möchte ich nun Abstand nehmen, an diesem Seminar teilzunehmen. Ich widerrufe nun meine teilnahme am (....) in der zeit vom (....). Ich werde diesen Rücktritt auch per einschreiben mit der post heute absenden.

Nun ist es so, dass ich damals unter dem druck der ereignisse - keine plätze mehr frei usw.- auf das konto von (....) die 250 Euro eingezahlt habe auf der (....) sparkasse. der bankangestellte wird bestätigen können, dass das geld von mir war. überweise bitte die 250 euro an : (....)

licht und liebe für euch

Gott segne euch und eure arbeit

1. Antwort

du machst deinem Namen ja alle Ehre! Natürlich erhältst du dein Geld zurück.

2. Brief

Welchen namen meinst du? Den namen (frei erfunden: Irrweg) habe ich schon 2006 abgelegt, allerdings die e-mail-adresse nicht. Ich bin am computer nicht ´so "gut", sprich, es war nachlässigkeit. Ich danke dir für den hinweis! Dann werde ich das tun, um diese irrwege nicht mehr gehen zu brauchen! Für manche ist es sicher gut so, wie es ist.

Alles liebe für euch und eure arbeit!

Gott segne euch

2. Antwort

Nomen est omen. Wenn du diesen Namen abgelegt hast und in deine eigene Klarheit kommst, dann solltest du auch deine email-Adresse aktualisieren. Denn über sie strahlst du einen großen Teil dieser alten Energie in die Welt aus - und die Kommunikation nimmt Irrwege - die anderen zwar nicht schaden, aber dir auch nicht helfen.

3. Brief

Ich danke dir für die zeilen. Für mich hat sich auf der langen fahrt von (.....) nach hause die frage gestellt, wer ist nun die dunkelheit: das, was du in den seminaren rüberbringst, das was dabei erlöst werden soll oder die menschen, die zu dir kommen. Oder alles miteinander.

Ich habe mich gefragt, wie groß die dunkelheit in dir ist und natür-lich auch das licht, um dem zu begegnen. Schön, dass du mir das geld, den messwert in der grobstofflichen welt, als energie zurückgibst ohne irgendwelche spielchen zu spielen. Dir alles liebe und gott segne dich und licht, liebe und frieden bei Deiner arbeit.

3. Antwort

Umgekehrt, liebe (...),

nicht das Dunkel ist groß in mir, sondern das kristalline Licht. Es ist in der Tat groß genug, um in die tiefste Finsternis hinabzusteigen und unbeschadet daraus hervor zu gehen - und nicht nur in meine, sondern auch in eure. Sonst könnte ich diese für viele Menschen erlösende Arbeit nicht tun.

Zu deiner Frage was Dunkelheit ist. DUNKELHEIT ist festgehaltener Schmerz, festgehaltene Schuldgefühle, festgehaltener Stolz, festgehaltene Weisheit und festgehaltene Liebe - blockierter Lebensfluss. Wovor hast du Angst? Dein beharrlicher Gruß, Gott möge mich und meine Arbeit segnen, verrät dein tiefes Gefühl, ausgeschlossen zu sein.

Natürlich segnet Gott meine Arbeit und mich, sonst wäre ich nicht gesund, glücklich und geliebt, sonst wäre mein Wirken für die Menschen nicht so intensiv wie es ist. Doch was ist mit dir? Segnet Gott dich auch - und nimmst du diesen Segen an? Und wer, um alles in der Welt, ist Gott überhaupt? Nicht DU?

Ich habe es - weiß Gott - nicht nötig, irgendwelche Spielchen zu spielen, dafür ist mir die Zeit zu schade. Außerdem ist Geld kein "Messwert der Energie", sondern das Pendant zum freien Fließen: zum Lebensfluss, zum Freudefluss, zum Blutfluss, zum Liebesfluss. Ich lasse es gern und frei fließen - sowohl zu mir her als auch von mir fort - wie das Leben, die Freude, das Blut und die Liebe.

Du hast in dem Internet-Seminar, das wir euch kostenlos zur Verfügung stellen, sehr viel Gelegenheit, herauszufinden, was Dunkel, Geld und Selbst-Liebe wirklich ist. Wir geben euch alle Antworten mit großer Freude – in den lichten wie den dunklen Zonen eures Lebens. Wir grüßen dich von Herzen. Sabine und Saint Germain.

Nervös oder herzlich?

Frage

echt...momentan krieg ich mächtig die krise hier im büro...ich nerv mich fast täglich...mein chef nervt mich so, weil er anfängt ferien zu nehmen, wenns ungünstig ist und ich setz mich dermassen ein, ...dann setzt er so unnütze verhaltens-seminare an, just in der ungünstigen zeit...etc etc...

dann nervt mich der senior (vater des chef und pensioniert, arbeitet aber immer noch...)....der bringt immer noch seine briefe her, damit das geschäft sie frankiert etc.... mann, ich nerv mich dermassen über solche ungerechtigkeiten hier im geschäft, auch von verkäufern die spesen en masse machen und so....

wie soll und kann ich mich da irgendwie "umpolen"?? ich will das ja eigentlich gar nicht, ich weiß ja, dass ich nicht werten soll, aber momentan wird es immer schlimmer.... ich würd am liebsten kündigen... aber ich würd sicher nicht einen job finden mit gleichem lohn und selbständigkeit... eigentlich gehts mir hier ja gut.... ach... und zudem will ich das ja eh nicht mein leben lang machen...

kannst du mir vielleicht ein CLEARING machen? kicher* nein, aber wenn ich vielleicht antwort von dir bekomme, das nützt immer schon mal beim lesen, dünkts mich...

irgendwie passiert wohl momentan sehr viel, an allen orten hört man von veränderungen und extremen anspannungen und gestürm und so... auch hab ich 07.07.07 und 15.07.07 gehört für als "wichtige" daten... gibts da eine weitere toröffnung oder einen strahleintritt oder so? lieben gruss aus der schweiz

Antwort

geliebtes Wesen hier spricht euer geliebter Professor Saint Germain aus dem stürmischen Kosmos. Atme tief und fliege hoch, wie *wir Drachenreiter* sagen. Nimm die zunehmende Nervosität und Kleinkrämerei der äußeren Welt wahr und erlaube ihr, einfach so zu sein, wie sie ist. Bleibe du im Zentrum deines Herzen und erhöhe deinen Strahlen-Koeffizienten. Einfach, indem du es beschließt, geschieht es - wie du längst weißt.

Außerdem spiegeln sie alle im Büro dir genau das, was du immer noch ablehnst - und was doch immer noch in dir ist. Nimm es in dir selbst an. Erlaube dir eigene Kleinkrämerei. Nimm Verwirrung an und entlasse alle diese alten Energien. Es findet einfach die nächste Stufe der Schaltung ins Licht statt.

Pole dich nicht um, sondern sei liebevoll mit dir selbst und lasse die Menschen sein wie sie sind. Doktere nicht an ihnen herum, auch nicht mit deinem Herzlicht, wenn du selbst "in den Seilen hängst". Uns scheint, du kämpfst in dieser Zeit wacker gegen die Tränen, gegen heraufdrängenden Schmerz, der frei werden will, gegen Erleichterung, die in dein Leben fließen will. Kümmere dich um diese Dinge. Lasse sie frei. Hier ist der Platz, an dem dein Einsatz gefragt ist. Kümmere dich nicht um die Spielchen und Ränke im Büro, sondern um die Erlösung der Spielchen und Ränke der letzten Jahrtausende in dir selbst. Damit hilfst du dir, ihnen und der Welt.

Tja und diese Datümer auf Erden....!

Was sollen wir dazu sagen? Auch mit den Terminen der Toröffnungen und Schwingungsanhebungen könnt ihr einen fantastisch-fanatichen Terminstress entwickeln. Jeder Tag ist ein wunderbarer, wichtiger und unwiederbringlicher Tag in deinem Leben, der vollkommen geatmet, geliebt und angenommen werden möchte. Was hält dich davon ab? Warum willst du diesen Reichtum in dir selbst und für die Welt auf nur ein paar Tage im Jahr reduzieren?

Wie groß, glaubst du, sind deine Öffnung und Ausstrahlung, wenn du dich nach ein paar Daten richtest, um dann die "volle Licht- und Liebes-Ladung" herauszuschießen? Wir sagen es dir: Sie ist gering, kontrolliert und verdunkelt, erwartend, fordernd und hoffend und schließlich enttäuscht, weil du (wieder mal!!!) NIX gemerkt hast. Siehst du? Da musst du selber kichern.

Wie groß mag dagegen deine Öffnung und Ausstrahlung sein, wenn dir die Daten am Allerwertesten vorbeigehen (Oh ja in der Tat, wir erlauben uns auch solcherlei Gedanken! Behauptet nicht, Saint Germain würde so etwas nie sagen. Ich werde glatt das Gegenteil behaupten!!)? Wir sagen es dir: In diesem Fall ist deine Öffnung und Ausstrahlung groß, frei und strahlend, machtvoll und erlösend, erhaben und souverän. Sie ist Wirksamer Liebesstrom, der alle Zeit und überallhin fließt.

Entscheide dich einfach, ob du ein Geschöpf der Daten sein willst oder der Schöpfer deines Lebens. Und vergiss dabei nicht: In dieser Zeit ist DEIN Leben inniglich mit dem Leben ALLER Menschen, Kreaturen und Wesen verbunden. Was du in dir öffnest und frei fließen lässt, öffnet sich auch in den anderen und beginnt dort ebenfalls frei zu fließen.

Mögen diese Daten noch so prägnant sein - der Fluss des Lebens fließt immer frei, mal in schmalen Rinnsalen, mal in mächtig anschwellenden Strömen. Und in dieser Zeit schwillt die Strömung von Tag zu Tag an, in der Tat. Übergib nach einigen Tagen des Zauderns und Genervtseins dein irdisches Leben also einfach wieder dem kosmischen Fluss. Dann kannst du sehr sicher sein, dass du kein einziges Datum verpasst, gleichgültig ob du es kennst oder nicht.

In tiefer Liebe schwellen wir mit dir an.

Wir sind Sabien und Saint Germain

Usersupport und Drachenreiter

Frage

Zur Zeit beschäftigen mich viele dinge resp. gehen mir durch den kopf. da ist zum einen das silmarillion was ich nun begonnen habe zu hören. die entstehung von arda durch illuvatar und die valar, der kampf der valar gegen melkor und dessen versuch sich arda untertan zu machen, lassen mich nicht mehr los. diese geschichte ist sooo extrem spannend und es hat so viel tiefgang drin.... das haut mich jedesmal beim hören um. die verschiedenen wesen wie die adler, balrogs, nazgul, orks und trolle faszinieren ebenso und lassen mich in den träumen nicht los.

Ich habe das gefühl, dass unsere drachenreitervölker auch mit ähnlichen wesen zu tun hatten. momentan kann ich lesen was ich will. das, was mir in die hände fällt, hat immer mit drachen, trollen, hexen, zauberern und anderen magischen wesen zu tun.

ich spüre es ! wie ich dir schon geschrieben habe, öffnet sich der schleier um mich rum, zwar sehr langsam aber stetig. es sind momentan nur winzig-kleine bruchstücke die durch diesen schleier schimmern aber ich behalte sie im kopf oder schreibe sie auf. es sind momentan wirklich nur stichwörter aber ich werde versuchen daraus sätze zu bilden. für mich ist es noch schwer zu unterscheiden, ob die bilder, die in mir entstehen wirklich einer eingebung oder eher einer gewünschten vorstellung des egos entsprechen.

ich werde mich einfach hinsetzen und meiner alten fähigkeit "der eingebung und des gefühls" vertrauen und mal drauf los schreiben. übrigens mit der beschreibung meines drachens hast du den nagel auf den kopf getroffen: "Kraft, Macht, Wucht, Unerschütterlichkeit, Mut und grimmige Entschlossenheit bis hin zur Bereitschaft der Selbstzerstörung, wenn kein anderer Weg mehr offen ist" - wahrlich, so nehme ich ihn auch war, zudem ist er extrem fordernd.

Arbeitswelt ja hier habe ich die nächsten prüfsteine gekriegt. seit der umorganisation der firma haben wir keine "macher" mehr. es gibt niemand der sich getraut, auch nur einfachste entscheidungen zu treffen, obwohl klare und eindeutige entscheidungsgrundlagen vorliegen. momentan trete ich in meinem bereich an ort und stelle und komme einfach nicht weiter, weil keine entscheidungen getroffen werden und auch auf konzernebene sieht es nicht viel besser aus.

ich habe mich wieder mal im interesse der firma aus dem fenster gelehnt, meine kompetenzen überschritten und ein paar steine ins rollen gebracht..... ich kann es einfach nicht haben, wenn keine entscheidungen getroffen werden ... ja oder nein, ich akzeptiere beides, entscheidungen müssen her, damit ich weiss, wie ich reagieren kann und welchen weg ich einschlagen muss.

auch mein neuer chef ist nicht unbedingt entscheidungsfreudig, obwohl ich ihm klare entscheidungsgrundlagen erarbeitet habe und ihm diese gut erklärte habe. die situation ist grad einwenig frustierend für mich. das tägliche business habe ich so gut organisiert dass 98% reibungslos läuft. wir haben 100% systemverfügbarkeiten und supportanfragen werden superschnell beantwortet und erledigt. die restlichen 2 % sind mit links zu erledigen, alles geht mir leicht von der hand. ist doch eigentlich toll, oder?!

trotzdem möchte ich weiter optimieren und vor allem unsere betriebswirtschaftliche gesamtlösung weiter vorwärts treiben was dringend nötig ist. so bin ich beruflich nicht gefordert und es macht keinen großen spaß mehr. in meinem team haben wir zwar ein gutes klima. auch konnte ich einen mitarbeiter, der auf der abschluss-liste stand, so aufbauen, dass er heute top leistungen erbringt und eine große akzeptanz im usersupport hat.

so habe ich mich gefragt was mir das ganze sagen will..... neuerdings werde ich plötzlich in sitzungen gerufen, wo ich dann mein herz immer gaaaaanz weit öffne und die teilnehmer und den sitzungsraum in licht hülle. ich habe bemerkt, dass antipathien zwischen teilnehmern abgebaut werden und gespräche, die vorher zum scheitern verurteilt waren, konstruktiv geführt werden können. ist das meine aufgabe hier und im konzern ????

Antwort

unterscheide nicht zwischen „Eingebung“ und der „gewünschten Vorstellung deines Ego“. Beides ist wahr. Du verlässt zur Zeit die Ego-Ebene und bist schon so stark mit deiner inneren (wahren) Drachenwelt verbunden, dass du keine Fehlritte machen kannst. Da gibt es keine richterliche Instanz, die deine inneren Bilder und Welten kontrollieren und beurteilen kann und darf. Nutze meine Hilfe, solange du dir nicht sicher bist, doch vertraue dir mehr und mehr.

Beginne, auch am Computer oder mit dem Stift oder dem Diktaphon in der Hand, mit deinem Drachen zu sprechen, ihm Fragen zu stellen. Er sagt mir, dass ihr einander nun nahe genug seid, dass du seine Antworten hören (wahrnehmen) kannst. Also lege los. Mache eine Kultur daraus - deine Lebenskultur in dieser Zeit.

Frage ihn was er von dir fordert. Lasse es ihn genau beschreiben, insbesondere in Bezug auf die Fragen zur Firma dürfte es interessant sein, da er dich (natürlich) auch dorthin begleitet. Überhaupt ist dieser Bereich, den du von deinem inneren Erleben trennst, da deine Drachengeschichten für dich eher privat sein mögen, für ihn der spannendste. So sehr du die Menschen im Büro beobachtest, so sehr beobachtet dein Drache dich dort. Er weiß genau, um was es geht. Er weiß aber auch, dass ihr Zeit habt.

In jedem Fall lässt er mich wissen, dass er stolz auf dich ist, da du dich in kurzer Zeit sehr weit entwickelt hast und augenzwinkernd lässt er dich fragen, was du wohl glaubst, wer für die Schmerzens-Feuer in deinem Leib verantwortlich ist, wenn du "aus der Reihe tanzt". Nun denn.

In der Firma geht es im Augenblick darum, dass du dir der Fortschritte bewusst wirst und loslässt. Lasse sie alle eine Zeitlang das ihre tun und pfusche nicht hinein, fordere nichts und warte nicht auf Aktionen, damit du RE-agieren kannst. Wisse, dass auf den inneren Ebenen zur Zeit DU der Akteur in ihrem Leben bist, ebenso wie dein Drache zur Zeit der Akteur und Drahtzieher in deinem Leben ist. Was er für dich tut, tust du für die Menschen. Mag der Drache von dir fordern, so fordere du nicht von den anderen, sondern bestenfalls auch

von dir selbst. Doch bitte schön: Forderung heißt nicht nur Druck, Kontrolle, Antrieb, sondern auch Loslassen, Entspannung, nach innen gehen. Und genau dafür hast du dir die Voraussetzungen erschaffen.

In der Firma läuft es dank deiner geistigen Interventionen der letzten Monate jetzt gut. Richte dein Augenmerk nun wieder auf dich selbst. Nicht dort müssen Entscheidungen getroffen werden, sondern in dir:

1. Beginne wieder zu träumen, zu fliegen und allen inneren Bildern zu vertrauen.
2. Öffne deine Zelltresore und die Kammern im Licht und in der Dunkelheit. Sie sind voller Schätze.
3. Stärke deine geistige Wahrnehmungs- und Reisefähigkeit. Viele warten auf dich.

Die Völker der Elben, Menschen, Zwerge, Kreaturen und Drachen waren immer dieselben. Viele Geschichten erzählen von diesem EINEN Volk, da nun die Zeit reif ist und viele Wesen dieses Volkes erwachen.

Mein besonderer Respekt geht heute an deinen Drachen für die außergewöhnliche Zärtlichkeit, zu der dieses gewaltige Wesen fähig ist, nun da er erkannt hat, dass Hoffnung auf dein Erwachen besteht und er sich nur noch ein wenig gedulden muss. Zutiefst waren Geduld und Zärtlichkeit bisher nicht sein Wesen. Doch auch in ihm erwacht etwas, das ihn innerlich sehr verwirrt. Er grunzt und faucht ein wenig, während ich dies schreibe, da er einen Kratzer am Glanz seiner alten Souveränität befürchtet. Doch du solltest wissen, dass auch er zur Zeit seine empfindlichen Stellen hat - bei der Geburt seiner neuen Souveränität. Wir sind mit euch in tiefer Liebe

Keine dunklen Räume mehr!

Frage

bin immer noch im dialog mit meinen dunklen räumen. mein schatten sitzt mir buchstäblich im nacken. hab schmerzen dahinten - im nacken und im oberen rücken. auch ist meine sicht immer wieder getrübt von einem schleier. es ist als ob ich im nebel wandle. total trockene augen!!

apropos sicht. ich bin weitsichtig und trage daher linsen. nun wurde auch bei meiner bald dreijährigen tochter weitsichtigkeit diagnostiziert. scheisse, hab ich nun meiner tochter mein unerlöstes weitergegeben? ich erinnere mich an die zeit, als ich in der schule wegen meiner "flaschenböden"-brille arg gehänselt wurde. hey, ich will das meiner tochter ersparen und doch föhl ich mich wieder mal schuldig...

zurück zum dialog; es ist als ob mein schlechtes gewissen mich durch die dunklen räume peitscht. irgendwie kann ich nicht jeden tag meine einträge ins dunkle tagebuch machen. es schlaucht mich total, bin die ganze zeit gereizt, genervt, zu tode betrübt; ein innerer konflikt entsteht, die angst kommt auf, nicht mehr genug zeit zu haben bis zum grossen knall. das schlechte gewissen peitscht und peitscht... je länger der konflikt, umso länger bleiben die sachen liegen.

weisst du, hinter mir bäumt sich was auf. ich dachte durch meine jahrelange psychotherapie-karriere einiges verarbeitet zu haben. doch auch dies kommt wieder "hoch" (also doch nicht verarbeitet?). manchmal glaube ich in der erziehung meiner tochter die gleichen fehler wie meine eltern zu machen. wird hier unerlöstes an meine tochter weitergegeben?...

könnt ihr mir irgendwie auf die sprünge helfen? ich weiss, ich sollte mir selbst gut zureden, aber das reicht im moment einfach nicht aus... bitte helft mir!

Antwort

Es sieht so aus, als hättest du dich an einer Weggabelung festgesetzt, wo du besser weiter gehen solltest. Höre auf, das Dunkel deiner Welt zu studieren und beginne, es auszuatmen. Alles hat seine Zeit und alles ist vorübergehend. Studiere nicht, halte nicht fest und erwarte nichts.

Ihr sollt mit euren dunklen Räumen nicht im DIALOG sein, sondern sie erforschen, anschauen, respektieren und aus eurem Herzen entlassen. Ein Dialog macht euch zu gleichrangigen Partnern. Ein Dialog läuft auf eurer intellektuellen und emotionalen Ebene. Doch auf diesen Ebenen ist euer Dunkel unendlich viel stärker

als ihr und es wird euch im Nacken sitzen, euch treiben und erdrücken. Niemals seid ihr gleichrangige Partner mit eurem Licht und eurem Dunkel gewesen.

Erheben sollst du dich über das Dunkel - in Liebe.
Beherrschen sollst du es - in tiefem Mitgefühl.
Entlassen sollst du es - in der tiefen Akzeptanz aller Pole und Kräfte.

In dieser inneren Haltung bist du stärker als das Dunkel und es kristallisiert sich in Neue Energie. Die Weitsichtigkeit ist ein unerlöster Aspekt deiner inneren geistigen Fähigkeit, weit über die Grenzen des menschlichen Lebens hinauszublicken. Deine inneren Augen sehen kristallklar. Benutze sie!

Bisher hast du die äußeren Augen aufgerissen, um die Makel deines Lebens aufzuspüren. Und in der Tat befindest du dich hier im Nebel. Höre einfach auf damit. Verschließe deine äußeren Augen und öffne die inneren. Einfach, indem du dies beschließt geschieht es.

Nutze die Meditation zum Herz-Kristall-Atem (drei Wochen lang täglich drei Mal) und kehre auf diese Weise zurück in deine Ganzheit. Allein dadurch erlöst sich der Druck, den du zur Zeit (unbewusst und unwillentlich) auf deine Tochter ausübst. Es ist der Druck, den du gegen dich selbst richtest, doch eure Kinder nehmen ihn auf sich.

Vieles hast du in der Psychotherapie verarbeitet, vieles erfahren und über dich gelernt. Der kleine Haken bei dieser Disziplin liegt darin, dass ihr die Dinge aus dem Unterbewusstsein heraufzieht, um sie zu bearbeiten, zu studieren, um Gründe und Verständnis zu suchen und damit fest zu halten, anstatt sie einfach loszulassen, auszuatmen.

Doch genau dies zwingt dein Leben dich, jetzt zu tun: das alte Sein AUSATMEN und das neue EINATMEN.

Wir empfehlen dir als nächstes die Lektionen 2, 7 und ab 15 aufwärts. Lies dich allerdings nicht fest, verbohre dich nicht am Punkt, sondern atme sie einfach ein und aus. Überfliege sie. Ruhe viel und entspanne dich. Wenn du für die Übergangszeit fernheilende Unterstützung möchtest, empfehlen wir dir Susanne (Tel. 0176 - 650 15 76) wärmstens. Sie kann dir helfen, schnell aus deiner derzeitigen Verfestigung herauszukommen.

In Liebe sind wir mit dir.
Ich Bin Tobias
Ich Bin Sabine

Dies und das

Frage

Viele der Fragen und Antworten lösen bei mir Resonanz aus. Und trotzdem weiß ich nicht. Es ist so, dass in mir eine latente Unruhe/Unzufriedenheit ist, je nach Stand der Hormone. Es kommt alle paar Wochen. Und jetzt ist es wieder soweit. Ich hinterfrage dann alles, mich, meine berufliche Situation, meine Beziehung...einfach alles.

Und dann sind da diese Schmerzen im unteren Rücken. Mal mehr, mal weniger, auch je nach Stand der Hormone, aber immer spürbar und am stärksten nachts und morgens. Schon seit Jahren. Dazu kommen jetzt noch Schmerzen im rechten Daumen, Gelenk und Daumenballen, auch mal mehr, mal weniger.

Irgendwie muss ich einen blinden Fleck haben. Ich komme nicht drauf. Dies habe ich schon letzte Woche geschrieben und dann nicht abgeschickt. Habe mir überlegt, ob ich nicht vielleicht zu Dir in einen Workshop kommen sollte..

Dann hatte ich in der Entspannung so eine Art Traum, dabei spürte ich, wie mich jemand an der rechten Hand nahm. Als ich genauer schaute war es meine Tochter und doch stand sie irgendwie für jemand anders. Und dann war da noch so ein kleines Kind, das an mir hochkrabbelte und unbedingt zu mir wollte. Beide Situationen fühlten sich so wirklich an, dass ich erwachte....

Und heute lese ich von Deinem Workshop „Weibliche Sexualität“ in Einsiedeln, und es hat mich recht „gekribbelt“...Ich denke, dass ich dahin kommen muss. Und dann frag ich mich noch, wie Du das gemeint hast, als Du mir beim Abschied in Einsiedeln sagtest, ich hätte schon viel hinter mir und noch viel vor mir. War das wirklich für mich, oder war das mehr allgemein?
Liebe Grüße und danke für alles

Antwort

Die Schmerzen, welcher Art auch immer, sind Ausleitungswellen. Nichts Negatives kommt herein in den Körper, sondern alles fließt jetzt heraus. Der rechte Daumen steht für dein geistiges Ich Bin auf Erden, der Ballen für dessen Verwurzelung im Menschsein. Die Schmerzen deuten einerseits darauf hin, dass du gerade auf dem Weg zu dir selbst bist und andererseits, dass dieser Weg holperig ist (hast immer gern zuerst geschaut, was die anderen wollen). Achte auf dich. Achte auf deine Bedürfnisse und setze sie durch. Die Anmeldung zur „Weiblichen Sexualität“ war die beste Entscheidung, die du in dieser wandlungsreichen Zeit treffen konntest.

Der untere Rücken steht für dein Lebenskreuz (vgl. Neue Schöpfungsgeschichte). Da richtet sich einiges wieder gerade, was krumm war. Hinsichtlich deiner Hormone lies Lektion 19. Da findest du vieles, was dir Aha-Effekt gibt und dich tief schlafen lässt - wandlungsschlafen.

Natürlich hast du keinen blinden Fleck, sondern befindest dich in einer akuten Wandlungsphase - und die lässt euch in der Tat eine Zeitlang in den Nebeln irren und kein Stein eurer Lebensgebäude bleibt auf dem anderen. Da musst du durch - wie alle anderen auch.

Was ich dir gesagt habe, war wirklich für dich. Ich hatte in den Tagen einigen Einblick in deine Kraft, die du mit heruntergebracht hast, und in die Art, wie du mit dieser Kraft auf Erden umgegangen bist. Dies vertiefen wir beim nächsten Mal in Einsiedeln. Was deinen Traum angeht: Du selbst, in Gestalt deiner Tochter und in Gestalt des Kindes, hast dich an der Hand genommen, um dich zu führen, und bist an dir hochgekrabbelt, um dich selbst zurückzuerobern. Gut so!

Du bist auf einem guten Weg. Halte die Hochs und Tiefs durch und aus. Es lohnt sich. Wenn du Susannes Hilfe zwischendurch willst: 055 - 412 34 69 (Einsiedeln). Sie wird im August auch wieder dabei sein.
In Liebe. Sabine

Tobias bei Kristallmensch im Juni und Juli 2007

Übermittlungen, Bearbeitung und Internetpflege:
Sabine Wolf, Ilse-Dore Steffens, Monika Schwörer und Udo Reuschling.

Bitte beachtet, dass wir nicht die Kapazitäten haben, ALLE eingehenden Fragen zu beantworten, da wir sehr viel Zeit für die anderen Themen im Internet aufwenden. So erhaltet ihr in den Lektionen des KRISTALL-Seminars sowie in den Dokumentationen der Treffen, Seminare und Workshops sehr viele Antworten zu den aktuellen Fragen dieser Zeit. Auch werden wir nicht alle Fehler in euren Fragetexten korrigieren. Saint Germain liebt eure Worte und Wortschöpfungen.

Gebt die Texte von KRISTALLMENSCH bitte weiter, lasst möglichst viele Menschen, die nach Antworten suchen, daran teilhaben. Respektiert unser Urheberrecht an diesen Texten und verteilt sie in alle Welt - zum Wohle aller. Unsere Liebe fließt mit jedem Wort zu euch.

Dank euch allen, die ihr am KRISTALL-Seminar teilnehmt, darin aufblüht und der Welt damit ein großes Geschenk macht. Dank an die unverkörpernten Brüder und Schwestern, die ihren Liebesfluss nun sehr konkret in unser irdisches Leben fließen lassen. Dank euch allen Mitarbeitern und Helfern von KRISTALLMENSCH und Dank euch für eure finanzielle Unterstützung, die uns hilft, diese freie Arbeit fortzuführen und auszudehnen.

Konto in der Schweiz: Kontonummer 84 - 314 16 - 5 Bank: DIE POST
Konto in Deutschland: Kontonummer: 5000541300 BLZ: 27893760 Volksbank Seesen
IBAN: DE66 2789 3760 5000 5413 00 / BIC-Code: GENODEF1SES

www.kristallmensch.net Sabine Wolf, Wennigsen im August 2007